

LOMMATZSCHER ANZEIGER



Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzsch, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzsch, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosititz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



AUF EIN WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Monat Juni steht im Zeichen unserer Vereine: zuerst die Landesmeisterschaften der Spielleute am 20./ 21. Juni, eine Woche später am 27. Juni der Sommernachtsball des Lommatzschener Carneval Vereins. Zu beiden Ereignissen kommen viele hundert Besucher aus Lommatzsch und weit darüber hinaus. Auch eine Delegation aus unserer Partnerstadt Kiskunmajsa wird zu den Landesmeisterschaften anreisen. Ich bin sehr stolz über die Arbeit und Leistungen aller unserer rund 30 Vereine der Stadt. Dabei kommt es mir nicht so sehr auf ständige Höchstleistungen an. Als äußerst wichtig empfinde ich vielmehr den sozialen Zusammenhalt der Mitglieder. Das ehrenamtliche Engagement in Lommatzsch und in den Ortsteilen ist von unschätzbarem Wert für ein gutes Lebensgefühl in unserer Stadt. Wo Menschen Verantwortung übernehmen, „menschelt“ es aber mitunter auch. Zeiten - wenn ein sportlicher Rückschlag erfolgte, ein Knick in Zuschauerzahlen passierte, dringend neue Mitglieder gebraucht werden oder einfach nur mehr Geld für Vereinsaufgaben - sind nicht leicht für ehrenamtliche Verantwortungsträger. Manchmal fehlt einfach das nötige Quäntchen Glück für einen Verein, manchmal nur „frischer Wind“. Aber wenn ein Verein Spaß an seiner Arbeit hat, wird jedes Tief überwunden. Es gib immer einen neuen Anfang!

Diesen neuen Anfang gab es auch für junge Asylbewerber aus Perba. Sie hatten Lust, in Lommatzsch mit Fußball zu spielen. Ich habe mich gefreut und bin sehr dankbar, wie offen der LSV die neuen Fußballer empfing. Im Landkreis werden wir in den nächsten Wochen weiter über die Unterbringung von Asylbewerbern beraten. Auch Lommatzsch wird hierfür Verantwortung übernehmen müssen. In unserer Stadt stehen nach heutigen Kenntnissen nicht genügend freie, d.h. beziehbare, Wohnungen für die Unterbringung zur Verfügung. Nach den Informationen vom Frühjahr sollen wir mindestens 51 Menschen aufnehmen. Aus diesem Grund hat die Stadtverwaltung bereits im März eine Fläche im Gewerbegebiet zur Unterbringung

von Flüchtlingen in einer Modulbauwohnanlage für 50 und mehr Personen angeboten. Wir werden in den nächsten Tagen wissen, ob diese Möglichkeit benötigt wird und wie sich die Unterbringung konkret gestalten wird. Sobald wir konkrete Informationen haben, werde ich an dieser Stelle und in einer Einwohnerversammlung darüber rechtzeitig informieren. Die Betriebe habe ich über diese Möglichkeit bereits persönlich informiert.

Ich würde mich freuen, wenn wir unsere große Stärke - unsere starke Vereinskultur - nutzen könnten, um Flüchtlinge in Lommatzsch herzlich willkommen zu heißen. Vielleicht gibt es auch noch andere Vereine oder Vereinsabteilungen, die bereit sind, neue Mitstreiter aufzunehmen. Sport, Musik oder Tanz sind „Sprachen“, die man überall auf der Welt versteht. Und Angst hat man nur vor demjenigen, den man nicht kennt. Lernt man sich aber kennen, wächst das gegenseitige Verständnis, auch ohne die gleiche Sprache sprechen zu können. Wir sind „klein“ genug, um als Stadt einen solchen Prozess menschlich und im gegenseitigen Miteinander meistern zu können. Wichtig ist auch, gemeinsam im Gespräch zu bleiben und mögliche Probleme schnell zu erkennen, ernst zu nehmen und nach Lösungen zu suchen. Aus diesem Grund noch einmal der Hinweis: Noch steht zunächst unser Angebot an den Landkreis fest. Ob und in welcher Art schließlich eine Unterbringung von Flüchtlingen erfolgen wird, wird sich zeigen.

Nun freue ich mich aber zuerst auf erlebnisreiche Vereinswochenenden. Schauen Sie doch auch vorbei, z.B. am kommenden Sonntag zum Kinderfest in Schleinitz, nächstes Wochenende zu den Landesmeisterschaften oder eben zum Sommernachtsball.

Wir sehen uns!

Hilve Anita Maaß

■ Veröffentlichung von Zwangsversteigerungen

Die Stadtverwaltung Lommatzsch weist darauf hin, dass im Schaukasten der Stadt (Durchgang Markt 6) folgende Zwangsversteigerungen veröffentlicht wurden:

■ Zwangsversteigerung

- Flurstück 84a Gemarkung Striegnitz, Blatt 27
Lagebezeichnung: 01623 Lommatzsch, Striegnitzer Str. 1a – Termin: Mittwoch, 15. Juli 2015, 10:00 Uhr
- Flurstück 380/1 Gemarkung Lommatzsch, Blatt 171
– Lagebezeichnung: 01623 Lommatzsch, Meißner Str. 17 – Termin: Mittwoch, 29. Juli 2015, 09:00 Uhr

Diese Versteigerungen sind auch veröffentlicht im Internet unter: <http://www.zvg-portal.de/>

■ Kanalinstandsetzung Oschatzer Straße Kanal- und Straßenbau

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am 16.04.2015 entschied der Stadtrat in öffentlicher Sitzung über die Vergabe der o.g. Bauleistung. Bei dieser Baumaßnahme handelt es sich um eine Gemeinschaftsaufgabe zwischen der Stadt Lommatzsch und dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr unter Federführung der Stadt Lommatzsch. Mit dieser Maßnahme wird die Abwasserentsorgung der Oschatzer Straße neu geordnet und die Fahrbahn sowie der Gehweg erneuert. Der Bauabschnitt befindet sich zwischen der Keppritzbachbrücke und dem Bahnübergang Lommatzsch. Der Baubeginn der Baumaßnahme erfolgte am 01. Juni 2015. Ausführende Baufirma ist die Fa. HTB Schmidtgen GmbH aus Barmenitz. Die Zufahrt zu den Wohngrundstücken wird je nach Bausituation gewährleistet. Die Zufahrt zum EDEKA-Parkplatz sowie zum Garagenstandort wird über eine provisorische Zufahrt während der gesamten Bauphase gesichert. Wir bitten Sie um Verständnis, dass die Maßnahme nicht ohne Einschränkungen durchführbar ist.

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Lommatzsch für das Haushaltsjahr 2015

Gemäß § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) wird nach Beschluss des Stadtrates der Stadt Lommatzsch vom 5. März 2015 über die Haushaltssatzung 2015 Beschluss-Nr.: 094-9/2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Lommatzsch voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	8.147.500 EUR
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	8.721.500 EUR
– Saldo aus ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	./ 574.000 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	./ 574.000 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
– Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	./ 574.000 EUR
– Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0 EUR
– Gesamtergebnis auf	./ 574.000 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.164.700 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.455.600 EUR
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	./ 290.900 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.783.100 EUR
– Gesamtbetrag aus Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.944.600 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	./ 161.500 EUR
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -bedarf als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	./ 452.400 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	515.000 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	./ 515.000 EUR
– Saldo aus Finanzierungsüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	./ 967.400 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 856.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:

– für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	.370 vom Hundert
– für die Grundstücke (Grundsteuer B)	.450 vom Hundert
– Gewerbesteuer	.400 vom Hundert

Stadt Lommatzsch, den 19. Mai 2015

Dr. Maaß, Bürgermeisterin

Anika Maaß

Siegel



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO

Satzung, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig. Die gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann die Verletzung geltend machen.

Veröffentlichung

■ Das Landratsamt Meißen erlässt folgenden Bescheid:

1. Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Stadt Lommatzsch für das Haushaltsjahr 2015 wird bestätigt.
2. Die Haushaltssatzung der Stadt Lommatzsch enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.
3. Kosten werden nicht erhoben.

Es wird öffentlich bekannt gegeben, dass die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 mit ihren Bestandteilen in der Zeit von Montag, den 15. Juni 2015 bis Dienstag, den 23. Juni 2015 im Rathaus der Stadt Lommatzsch, Zimmer 8, während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann niedergelegt ist.

■ Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2015 folgende Beschlüsse:

Nichtöffentlich:

2 Beschlüsse zu Personalangelegenheiten

Öffentlich:

Beschluss Finanzierung der laufenden Kosten der Verwaltung zur Durchführung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) und der damit verbundenen Sensibilisierungsvorhaben

Der Stadtrat beschloss, zur Finanzierung des Eigenanteils zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie für die LEADER-Förderperiode 2014–2020 (Ausfinanzierung bis 2023) einen anteiligen finanziellen Beitrag zu übernehmen. Die Bezugsgröße der Einwohnerzahl bezieht sich auf die Daten in der LES zur Bevölkerung des Jahres 2013 und zählt 5.180 Einwohner. Für das Jahr 2015 beträgt der finanzielle Beitrag 0,88 Euro pro Einwohner und für die Jahre 2016 und 2017 beträgt der finanzielle Beitrag jährlich 1,09 Euro pro Einwohner.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 139-15/2015

Beschluss Vergabe Erneuerung/Instandsetzung Teilortskanal Zöthain

Der Stadtrat beschloss, den Zuschlag für die oben genannte Bauleistung- vorbehaltlich der Prüfung – an die Firma WeBer Bau GmbH aus Großenhain zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 140-15/2015

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB, Flurstück 423 Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 423 der Gemarkung Lommatzsch gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch und gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz auszustellen. Der Stadtrat

beschloss, die Sanierungsgenehmigung für das genannte Flurstück gemäß § 144 Baugesetzbuch auszustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 141-15/2015

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB, Flurstück 699 Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 699 der Gemarkung Lommatzsch gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch auszustellen. Ein gesetzliches Vorkaufsrecht gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz besteht nicht.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 142-15/2015

Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB, Flurstück 351 Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, das Zeugnis über die Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für das Flurstück 351 der Gemarkung Lommatzsch gemäß §§ 24 ff. Baugesetzbuch und gemäß § 17 Sächsisches Denkmalschutzgesetz auszustellen. Der Stadtrat beschloss, die Sanierungsgenehmigung für das genannte Flurstück gemäß § 144 Baugesetzbuch auszustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 143-15/2015

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zur Errichtung einer Dachgaube und einer Dachterrasse, hier: Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 504 g

Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu oben genanntem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 144-15/2015

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zum Einbau einer Dachgaube, hier: Gemarkung Jessen, Flurstück 17

Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu oben genanntem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 145-15/2015

Beschluss zur Aufstellung einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung im OT Altlommatzsch, T. v. Flurstück 16/3

Der Stadtrat beschloss, für einen T. v. Flurstück 16/3 der Gemarkung Altlommatzsch eine Klarstellungs- und/oder Ergänzungssatzung aufzustellen. Die Kostenerstattung wird über einen städtebaulichen Vertrag geregelt. Die Auftragserteilung an das Planungsbüro Schubert aus Radeberg erfolgt erst dann, wenn der

städtebauliche Vertrag zwischen der Stadt Lommatzsch und dem Grundstückseigentümer abgeschlossen wurde.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 146-15/2015

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat beschloss, die Geldspende in Höhe von 40,00 Euro von Frau Bursitzky anzunehmen. Die entsprechende Spendenbescheinigung ist durch die Stadtverwaltung Lommatzsch auszustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 147-15/2015

Öffentliche Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am **Donnerstag, dem 25.06.2015, um 19:00 Uhr, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates lade ich Sie hiermit ein.**

■ Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Bekanntmachung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
4. Aktuelles, Gratulationen
5. Bürgerfragestunde
6. Beschlusses über die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderen Anlässen
7. Beschluss zur Änderung des Gesellschaftervertrages der Schützenhaus Lommatzsch GmbH
8. Beschluss zur Beauftragung des Aufsichtsrates der Schützenhaus Lommatzsch GmbH mit der Personalauswahl
9. Beschluss zur Erhöhung der Anerkennungsleistung für Kindertagespflegepersonen
10. Beschluss Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2015 (INSEK 2015)
11. Beschluss Verkauf Flurstück 827/9 Gemarkung Lommatzsch
12. Beschluss Grunderwerb Flurstück 40/2 Gemarkung Scheerau
13. Beschluss zur Ablöse des Ausgleichsbetrages im Sanierungsgebiet gemäß §154 Abs. 3 Baugesetzbuch
14. Beschluss Verpachtung von Flächen im Gewerbegebiet
15. Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lommatzsch Gewerbegebiet Messa I a 1. Änderung/Messa I b
16. Beschluss außerplanmäßige Ausgabe zur Beauftragung von Planungsleistungen Feuerwehr
17. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB, UR-Nr.: 617/2015 vom 28.04.2015, Grundbuch von Lommatzsch, Blatt 263, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 328
18. Annahme von Spenden
19. Allgemeines/Informationen
20. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am **Donnerstag, dem 09.07.2015, um 19:00 Uhr, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sondersitzung des Stadtrates lade ich Sie hiermit ein.**

■ Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Bekanntmachung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
4. Aktuelles, Gratulationen
5. Beschluss Vergabe Bauleistungen Spielplatz in Lommatzsch (hinter Markt 6)
6. Beschluss zur Ablöse des Ausgleichsbetrages im Sanierungsgebiet gemäß § 154 Abs. 3 Baugesetzbuch
7. Beschluss außerplanmäßige Ausgabe zur Beauftragung von Planungsleistungen Feuerwehr
8. Beschluss zur Änderung Bebauungsplan Gewerbegebiet Messa
9. Beschluss Neubau PKW-Garage mit Abstellraum Flst. 834/13, Gem. Lommatzsch
10. Annahme von Spenden
11. Allgemeines/Informationen
12. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

Information an die Grundsteuerjahreszahler zum 01. Juli 2015

Zum **01.07.2015** wird die Grundsteuer für diejenigen, die Grundsteuer einmal jährlich bezahlen, zur Zahlung fällig. Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem Jahresbescheid 2015 bzw. dem zuletzt ergangenen Grundsteueränderungsbescheid ersichtlich.

Es ist unbedingt erforderlich, dass bei der Überweisung oder Bezahlung des Steuerbetrages das auf dem Bescheid vermerkte 12-stellige Buchungszeichen (5.0100. ...) unbedingt angegeben wird. Es kann sonst zu erheblichen Zuordnungs- und Buchungsschwierigkeiten kommen. Für diejenigen Abgabepflichtigen, welche die Stadtverwaltung Lommatzsch zur Abbuchung ermächtigt haben, ist diese Information hinfällig. Der Steuerbetrag wird termingerecht direkt bei der angegebenen Bank abgebucht.

Kämmerei

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Tag der Städtebauförderung 2015
von Bund, Ländern und Gemeinden



Döbelner Straße



Schützenstraße



Königstraße



Königstraße



Königstraße



Markt/Schützenstraße



Carl-Menzel-Straße



Neue Straße



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tag der Städtebauförderung 2015



Am 09. Mai 2015 beteiligte sich die Stadt Lommatzsch an dem bundesweit durchgeführten Tag der Städtebauförderung. An diesem Tag konnten sich Bürger und Interessierte über die bereits durchgeführten und über neue Projekte im Rahmen der Städtebauförderungen informieren. Die Stadt Lommatzsch hatte die Türen der sanierten Sporthalle an der Grundschule, die St.-Wenzel-Kirche und das Museum geöffnet. Einige Bürger, unter anderem auch ehemalige Sportlehrer, und auswärtige Besucher der Stadt Lommatzsch nutzen die Gelegenheit und besichtigten die Gebäude. Für alle die nicht dabei sein konnten, werden in der heutigen und in folgenden Ausgaben des Lommatzschers Anzeigers Impressionen des Stadtkerns von Lommatzsch gezeigt, an denen ersichtlich ist, welche Veränderungen es in den letzten fünfundzwanzig Jahren gegeben hat.



Landratsamt Meißen | Kreisstraßenbauamt | Sachgebiet Betrieb und Verkehr

Großenhain, den 05.06.2015

Information über Instandsetzungsmaßnahmen durch den Landkreis Meißen im Gebiet der Stadt Lommatzsch

Maßnahme: „Instandsetzung K 8081 Roitzsch – Mehltheuer

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Beseitigung von Schäden sollen an o. g. Straßenabschnitt Instandsetzungsarbeiten an der Fahrbahndecke ausgeführt werden. Im Frühjahr diesen Jahres wurden Sie im Rahmen der Medienabfrage durch unser Ingenieurbüro IBZ Riesa bereits über das Vorhaben vorinformiert. Die Maßnahme dient der Substanzerhaltung und Verbesserung der Oberflächeneigenschaften der Fahrbahn mittels Aufbringen einer dünnen Deckschicht. In Einzelbereichen werden vorher Traglastschäden beseitigt.

Das Vorhaben soll im Zeitraum 15.06. bis 24.07.2015 mit einer Vollsperrung des Straßenabschnittes in zwei Teilen realisiert werden. Die Verkehrsrechtliche Anordnung für die Maßnahme, die dann konkrete Details der Sperrung enthält, wird durch die Baufirma beantragt. Die Bauausführung wird so organisiert, dass die Anliegerzufahrt jederzeit gewährleistet und der Buswendeplatz wochentags immer nutzbar ist.

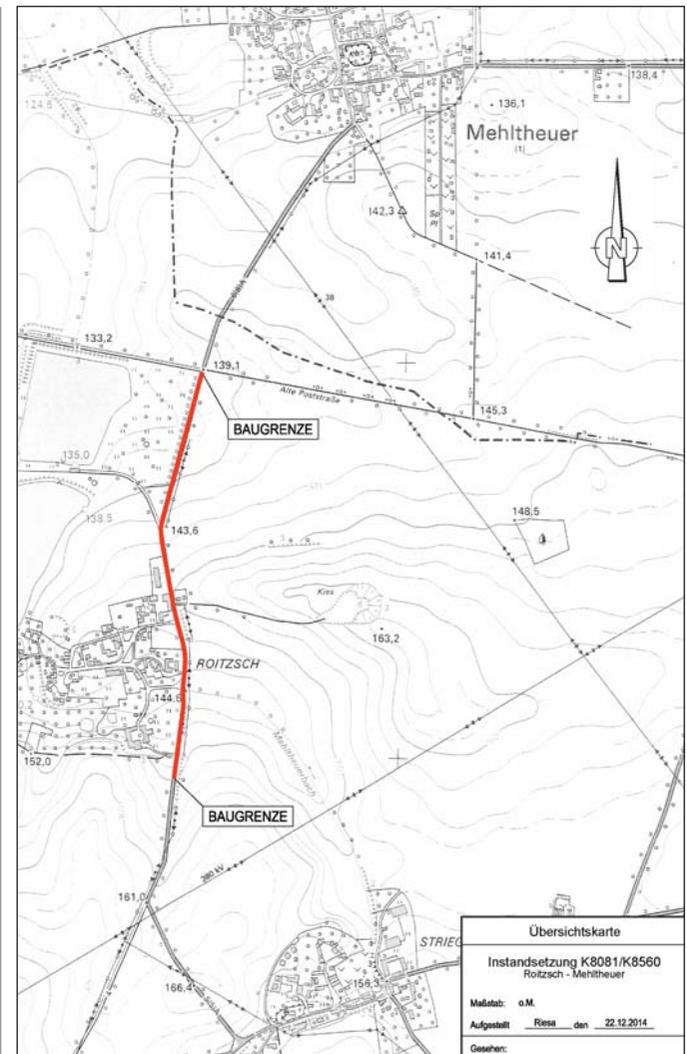
Mit der Maßnahme ist folgende Firma beauftragt:

Höptner Straßen- und Tiefbau GmbH aus Liebschützberg
OT Terpitz, Bauleiter Herr Höptner, Tel. 03435/677022

Bauüberwachung: IBZ Riesa, Ansprechpartner Frau Schwibs, Tel. 03525/631355

Für Rückfragen stehen Ihnen auch die Mitarbeiter des Sachgebietes Betrieb und Verkehr Herr Flach Tel. 03522/303 2623 und Frau Ziemek Tel. 03522/303 2624 für Informationen zur Verfügung.

Hinsichtlich der Information der Anlieger und der Öffentlichkeit möchten wir Ihnen Folgendes mitteilen: Die betroffenen Anlieger werden durch die Baufirma über die Termine der verkehrlichen Einschränkungen informiert. Eine Veröffentlichung der Maßnahme durch die Pressestelle des Landkreises erfolgt bei derartigen Unterhaltungs- bzw. Instandsetzungsarbeiten nicht. Die Gemeinden/Städte werden mit diesen Ausführungen über ein Vorhaben informiert. Es liegt in Ihrem Ermessen über das Gemeindeblatt o.ä. Informationen herauszugeben.



BÜRGERSERVICE

Kennenlerntour durch unseren Landkreis – Moritzburg und Radebeul

Reiseführung durch die Bürgermeisterin und Kreisrätin Dr. Anita Maaß



Am Freitag, dem 29. Mai 2015 starteten 30 Seniorinnen und Senioren zu einer Tour durch den Landkreis Meißen. Erstes Reiseziel war Moritzburg. Nach einem kurzen Abstecher zum Schloss stand eine Besichtigung des Sächsischen Landesgestüts auf dem Programm. Eine Mitarbeiterin des Gestüts führte die Gruppe durch die Ställe, in denen sie Hengste verschiedener Rassen vom Rappen bis zum Haflinger vorstellte. In der Remise konnten historische Kutschen bestaunt werden.

Im Rüdendorf, in dem Käthe Kollwitz, eine der bedeutendsten Künstlerinnen des letzten Jahrhunderts, bis zu ihrem Tode lebte, sahen wir ihre Werke. Der Bürgermeister von Moritzburg, Herr Hänisch erzählte anschaulich über die Entwicklung seiner Gemeinde, während die Besucher zu Kaffee und Kuchen eingeladen waren. Nach der gemütlichen Runde fuhren uns die Busse

weiter nach Radebeul. Im Weingut Hoflößnitz wurde die Gruppe vom Bürgermeister der Stadt Radebeul, Herrn Wendsche begrüßt. Wir erfuhren viel zur Geschichte der Stadt. Besonders beeindruckt hat uns, dass, im Gegensatz zu anderen Orten im Kreis Meißen, die Stadt Radebeul kontinuierlich wächst. Insbesondere durch Zuzüge der Altersgruppe der 25- bis 45-Jährigen steigt die Kinderzahl und Radebeul entwickelte sich zur jüngsten Stadt im Landkreis. Trotz des industriellen Wandels der letzten Jahre sind die industriellen Zentren des Druckmaschinenbaus und der Pharmaindustrie wichtige Quellen für den Wohlstand. Die Tourismuswirtschaft boomt. Mit 230000 Übernachtungen im Jahr hat Radebeul doppelt so viel Übernachtungen wie Meißen. Highlights sind das Karl-May-Museum, das ein neues Konzept erhält, die Kleinbahn sowie das

zum Abriss in DDR-Zeiten vorgesehene Kötzschenbroda. Dieser Ortsteil bietet heute in sanierten Altstadtgebäuden Cafés, Gaststätten und Hotels. Aus dem Bahnhof Radebeul-Ost wurde inzwischen ein neues Zentrum mit allen Abteilungen der Stadtverwaltung und einem Bürgertreff.

Zu dieser Erfolgsgeschichte kann man Herrn Wendsche und den Bürgern von Radebeul nur gratulieren.

Die anschließende Führung durch die fürstlichen Gemächer im Schloss Hoflößnitz und die Ausstellung zum Weinbau in Radebeul klang mit einem Gläschen Johannerwein aus.

Danke an die Organisatoren, Frau Dr. Anita Maaß, Herrn Bodo Hausen und die Chauffeure für den abwechslungsreichen, interessanten Nachmittag.

Christine Schmidt

Großes Bürgerfest am neuen Windpark Wölkisch

Nach mehrmonatiger Bauzeit drehen sich nun die Windräder im neuen Windpark bei Lommatzsch. Die Einweihung des Parks wird am 13. Juni 2015 mit einem großen Bürgerfest für die ganze Familie gefeiert, zu dem die Dresdner WSB Unternehmensgruppe herzlich einlädt. Das Fest mit viel Musik, guter Unterhaltung und Leckerem vom Grill findet von 13.00 bis 16.00 Uhr statt.

Die Programm-Höhepunkte

Alle kleinen Gäste können sich u.a. auf Kickerspaß beim Torwandschießen, eine Hüpfburg und Kinderschminken freuen. Ein Eismobil hält kühle Erfrischungen bereit. Die Besucher erwartet zudem eine live Videoübertragung aus luftiger Höhe: Bequem vom Liegestuhl aus bieten sich über Videobrillen einzigartige Landschaftsperspektiven vom Windpark. Glück hingegen ist die Voraussetzung für einen Anlagenaufstieg. Die Teilnehmer dafür werden vor Ort ausgelost! Wer sich darüber hinaus für die Entstehung des Parks und die Funktion der Turbinen interessiert, erfährt viel Wissenswertes dazu von den Mitarbeitern der WSB. An-



reise: Die Zufahrt zum Windpark erfolgt über Obermuschütz „Am Gewerbepark“ (Besucher-Parkplatz). Ein Shuttlebus zum Festgelände ist eingerichtet. Mehr Informationen auch unter www.wsb.de oder Tel. 0351 21183-0.

BÜRGERSERVICE

Kulturgüterschutz und erneuerbare Energiegewinnung

Broschüre „Energiewende und Archäologie“ zeigt Standpunkte und Handlungsoptionen auf

Dresden, 28. Mai 2015 – Die Energiewende geht am Archiv im Boden nicht spurlos vorüber: Kilometerlange unterirdische Leitungstrassen kreuzen archäologische Fundstellen von der Steinzeit bis ins Mittelalter, Wind- und Solarparks verändern historische Kulturlandschaften. Hinzu kommt, dass die Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffen zu einer Intensivierung der Landwirtschaft führt und der verstärkte Anbau von Energiepflanzen, wie Mais und Raps, sich auf Fruchtfolgen und das Bodengefüge auswirkt. Vor diesem Hintergrund stehen sowohl Denkmalpfleger und Archäologen als auch Planer und Netzbetreiber vor der Herausforderung, die Auswirkungen ihrer Arbeit auf das archäologische Erbe umfassend zu berücksichtigen.

Die jetzt erschienene Broschüre „Energiewende und Archäologie“ fasst auf breiter Basis Expertenpositionen zusammen und gibt Impulse für das Nebeneinander von Bewahrung und Wandel.

Vorgestellt wurde die Publikation am Windpark bei Wölkisch, einem aktuellen Bauvorhaben der in Dresden ansässigen WSB Unternehmensgruppe. Der 20-Megawatt-Park nahe Lommatzsch wird in zwei Baustufen errichtet. Von insgesamt zehn Windenergieanlagen stehen bereits acht. Die Rotoren wurden und werden im mittelsächsischen Lösshügelland, einer der bedeutendsten Alt-siedellandschaften des Freistaates Sachsen, errichtet. „Dank der frühzeitigen Abstimmung und engen Kooperation mit Dr. Michael Strobel vom Landesamt für Archäologie Sachsen verliefen die Ausgrabungen vor dem Baustart und baubegleitend reibungslos“, so Andreas Dorner, Geschäftsführer der WSB Neue Energien Holding GmbH. „Wir sind uns der großen Bedeutung des archäologischen Kulturgutes bewusst und unterstützen deshalb das Anliegen der Boden- denkmalpflege“, so Dorner weiter.

Die Tagungsbroschüre wird von der DBU in Verbindung mit der Kommission für Land- wirtschaft und Forsten im Verband der Landesarchäologen e. V., mit dem Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege und dem Landesamt für Archäologie Sachsen herausgegeben.

Dr. Christoph Heiermann Referatsleiter

Weitere Pressekontakte

- Deutsche Bundesstiftung Umwelt Franz-Georg Elpers, Pressesprecher E-Mail: fg.elpers@dbu.de
Tel.: 0541/9633-521
- WSB Neue Energien Holding GmbH Kathrin Balzer, Pressereferentin
E-Mail: k.balzer@wsb.de Tel.: 0351/21183-672

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers: 3. Juli 2015
Erscheinungstermin: 10. Juli 2015**

DLRG Niederes Elbtal e.V. | Niederauer Straße 26–28
01662 Meißen



Ferienlager

Die DLRG Meißen führt wieder ein Ferienlager für Kinder von 6 bis 14 Jahre im Jahnbad Miltitz durch. Übernachtet wird in Zelten. Vormittags erfolgt eine Schwimmausbildung der Kinder, nachmittags sind Ausflüge und Beschäftigung geplant. Natürlich gibt es auch Lagerfeuer, Nachtwanderung und Neptunfest.

Einige Plätze sind noch frei für die Zeit vom 26.07. bis 07.08.2015. Bei Fragen können Sie sich an die DLRG Meißen wenden unter Tel. 735987 (dienstags) oder per E-Mail an verena.wurche@dlrg-meissen.de

Jana Hackert, DLRG Meißen

Telefon und Fax: 03521-73 59 87

geschaeftsstelle@dlrg-meissen.de, www.dlrg-meissen.de

Auch Ferienzeit ist Blutspendezeit: DRK-Blutspendedienst bittet um Blutspenden in den Sommermonaten

Eine Krankheit macht auch zur Ferienzeit keine Pause – eine Blutspende beim DRK hat deshalb immer Saison. Schwerkranke Patienten sind auch dann auf (über)lebenswichtige Präparate aus Spenderblut angewiesen, wenn gesunde Menschen verreisen oder ihre Freizeit in der Sonne verbringen. Deshalb wird jede einzelne Spende dringend benötigt, um die Versorgung der regionalen Kliniken sicherzustellen, denn Blut ist nicht künstlich herstellbar und nur begrenzt haltbar.



Neue Blutspender belohnt der DRK-Blutspendedienst im Juli mit einer kleinen Aufmerksamkeit:

Sie erhalten ein praktisches Fahrradset für ihre erste Blutspende.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Blutspendetermin

**Eine Gelegenheit zur nächsten Blutspende besteht hier:
Donnerstag, 09.07.2015
Grundschule Lommatzsch, Kirchplatz 2
15:00 bis 19:00 Uhr**



Änderungen vorbehalten!

Annett Schletter, Büro Öffentlichkeitsarbeit /
Blutspenderbetreuung – DRK-Blutspendedienst Nord-Ost
gemeinnützige GmbH, eMail: a.schletter@blutspende.de
www.blutspende.de

WIR GRATULIEREN



■ Glückwünsche

Die Stadtverwaltung Lommatzsch gratuliert folgenden Jubilaren nachträglich zum Geburtstag und wünscht ihnen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen:

- | | | | | | |
|--------|--------------------|------------------------|--------|--------------------|--------------------------|
| 14.05. | zum 87. Geburtstag | Frau Benedix, Regina | 01.06. | zum 91. Geburtstag | Frau Gerschner, Irma |
| | | in Lommatzsch | | | in Löbschütz |
| 14.05. | zum 75. Geburtstag | Frau Straube, Irma | 01.06. | zum 87. Geburtstag | Herr Leuschke, Armin |
| | | in Dörschnitz | | | in Lommatzsch |
| 17.05. | zum 75. Geburtstag | Frau Krollick, Erika | 01.06. | zum 93. Geburtstag | Frau Roßberg, Erika |
| | | in Lommatzsch | | | in Lommatzsch |
| 17.05. | zum 88. Geburtstag | Frau Liedtke, Ilse | 02.06. | zum 87. Geburtstag | Frau Klingauf, Charlotte |
| | | in Lommatzsch | | | in Lommatzsch |
| 18.05. | zum 94. Geburtstag | Herr Große, Helmut | 02.06. | zum 82. Geburtstag | Frau Scholz, Anni |
| | | in Lommatzsch | | | in Lommatzsch |
| 18.05. | zum 75. Geburtstag | Frau Körner, Ursula | 02.06. | zum 94. Geburtstag | Frau Werner, Gertraud |
| | | in Lommatzsch | | | in Lommatzsch |
| 18.05. | zum 84. Geburtstag | Frau Marx, Rosemarie | 03.06. | zum 75. Geburtstag | Frau Gerner, Brigitta |
| | | in Lommatzsch | | | in Ickowitz |
| 18.05. | zum 84. Geburtstag | Frau Pohl, Christa | 04.06. | zum 82. Geburtstag | Frau Gerner, Ruth |
| | | in Lommatzsch | | | in Birmenitz |
| 23.05. | zum 75. Geburtstag | Herr Riedel, Hans | 04.06. | zum 75. Geburtstag | Frau Gläßer, Erika |
| | | in Lommatzsch | | | in Lommatzsch |
| 24.05. | zum 87. Geburtstag | Frau Goldbach, Johanna | 05.06. | zum 83. Geburtstag | Frau Deutsch, Edith |
| | | in Lommatzsch | | | in Lommatzsch |
| 24.05. | zum 75. Geburtstag | Frau Pflug, Lisbeth | 05.06. | zum 83. Geburtstag | Frau Eulitz, Anita |
| | | in Lommatzsch | | | in Marschütz |
| 25.05. | zum 80. Geburtstag | Herr Körner, Karl | 05.06. | zum 70. Geburtstag | Herr Schulz, Peter |
| | | in Petzschwitz | | | in Lommatzsch |
| 25.05. | zum 80. Geburtstag | Herr Schüttoff, Werner | 06.06. | zum 81. Geburtstag | Herr Schwäbe, Günther |
| | | in Lommatzsch | | | in Scheerau |
| 26.05. | zum 87. Geburtstag | Frau Böttcher, Gertrud | 08.06. | zum 83. Geburtstag | Frau Fahr, Irmgard |
| | | in Lommatzsch | | | in Lommatzsch |
| 26.05. | zum 75. Geburtstag | Frau Marsel, Helga | 09.06. | zum 80. Geburtstag | Herr Sekul, Werner |
| | | in Roitzsch | | | in Daubnitz |
| 29.05. | zum 75. Geburtstag | Frau Bräuer, Ingrid | 10.06. | zum 86. Geburtstag | Frau Einsiedel, Ursula |
| | | in Lommatzsch | | | in Lommatzsch |
| 29.05. | zum 75. Geburtstag | Frau Döring, Hiltrud | 11.06. | zum 81. Geburtstag | Herr Hölzig, Gerhard |
| | | in Roitzsch | | | in Lommatzsch |
| 31.05. | zum 81. Geburtstag | Frau Körner, Gerda | 11.06. | zum 83. Geburtstag | Frau Störmer, Erika |
| | | in Petzschwitz | | | in Lommatzsch |

■ Ehejubilare

Nachträglich herzlichen Glückwunsch zur **Eisernen Hochzeit** am 20.05. den **Eheleuten Konrad und Adelheid Wolf** in Lommatzsch.

Am 28.05. zur **Diamantenen Hochzeit** den **Eheleuten Gerhard und Maria Naumann**.

Am 05.06. zur **Goldenen Hochzeit** den **Eheleuten Werner und Hannelore Schuster** in Lommatzsch.



BÜRGERSERVICE

„Willkommen kleiner Sonnenschein“

Nachtlich herzlichen Glückwunsch
zur Geburt von:

Schneider, Elsa Kristin, geb. 06.05.2015

Hempel, Greta, geb. 21.05.2015

Fesser, Luke und Lucy, geb. 22.05.2015

Hinweis

Bitte teilen Sie der Stadtverwaltung mit, wenn die Jubilare (80, 85, 90 und jeder weitere Geburtstag) nicht anwesend sind. Ebenso zu den Ehejubiläen.

Denn zu diesen Anlässen erfolgt die persönliche Gratulation durch die Bürgermeisterin.

Telefon 035241/54022 oder 54041.

Vielen Dank

Ihre Stadtverwaltung

Festliches Konzert zum 200. Geburtstag von Robert Volkmann am Sonntag, dem 26.04.2015 in der Stadtkirche zu Lommatzsch

Retrospektive

Es galt, dem Lommatzscher Ehrenbürger Robert Volkmann anlässlich seines 200. Geburtstages die Ehre zu erweisen. Die Kantorei und der Robert-Volkmann-Chor Lommatzsch unter der Leitung von Kantorin Anne Winkler und Domkantor a. D. Andreas Weber an Klavier und Orgel hatten ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt. Das Kirchenschiff war sehr gut gefüllt und das Programm zwischen geistlichen Stücken auf der einen und weltlichen auf der anderen Seite sehr ausgewogen gestaltet. Zur Eröffnung hörten wir „Gottes Güte“ nach Psalm 36, Vers 6 in der Interpretation der Kantorei. Es folgten drei Stücke aus den „Ungarischen Skizzen“ von 1861 für Klavier zu vier Händen, welche von Anne Winkler und Andreas Weber hinreißend dargestellt wurden und viel Beifall fanden, besonders das dritte Stück: „Unter der Linde“. Der Robert-Volkmann-Chor sang danach das Waldlied von 1864 in der Bearbeitung für gemischten Chor.

Ein Zeitgenosse Volkmanns war der sechs Jahre ältere Felix Mendelssohn Bartholdy, dessen Orgelsonate Nr. 6 in d-Moll von Domkantor a. D. Andreas Weber fulminant aber auch besinnlich auf der Kayser-Orgel zu Gehör gebracht wurde. Hierbei ist anzumerken, dass es in Lommatzsch außer der Pflege des kompositorischen Erbes von Volkmann immer auch eine ausgesprochen lebendige Mendelssohn-Pflege gab, wenn man die Jahre 1933 bis 1945, in denen dieser ja verboten war, ausnimmt.

Der Robert-Volkmann-Chor Lommatzsch sang danach das „Abendständchen“ nach Joseph von Eichendorff und das „Abendlied“ nach Hans Christian Andersen unter der Leitung von Kantorin Anne Winkler.

Schluss- und Höhepunkt des denkwürdigen Abends stellten nun die drei Sätze „Kyrie“, „Agnus Dei“ und vor allem das „Sanctus“ aus der Messe Nr. 1 in D-Dur op. 28 aus dem Jahre 1843 von Robert Volkmann dar, wobei der dritte Teil von beiden Chören gesungen wurde. Das Konzert hat in Kirchvorsteher Dieter Keil ei-



nen versierten Moderator gefunden. Er brachte dem Publikum das Werk Robert Volkmanns außerordentlich überzeugend nahe und meinte: „Das Werk dieses Komponisten ist zu Unrecht in großen Teilen der Musikwissenschaft vergessen und verdient, wiederentdeckt zu werden.“

Es wäre gut für Lommatzsch und das Musikleben hier, wenn die Kantorei und der Robert-Volkmann-Chor auch in Zukunft mehr miteinander veranstalten und somit auch für die Gesellschaft und Gemeinschaft bewegen könnten.

Allen Verantwortlichen die am Zustandekommen und Gelingen dieser für Lommatzsch so wichtigen Veranstaltung beteiligt waren, gebührt unsere aufrichtige Anerkennung und unser größter Dank:

Kantorei Lommatzsch, Robert-Volkmann-Chor e. V. Lommatzsch
Domkantor a. D. Andreas Weber

Kantorin Anne Winkler, Kirchvorsteher Dieter Keil
Kirchgemeinde Lommatzsch

gez., Thomas Busch

Anzeigen

FARB -Anzeigen fallen auf ...
Anzeigentelefon: (03722) 50 50 90

RIEDEL
Verlag & Druck KG

BÜRGERSERVICE



19. Regionales Kinderfest
der Lommatzscher Pflege

am 14. Juni 2015
ab 14:00 Uhr
in Schleinitz

Gespent Hugo und viele Helfer
laden ein. Diesmal dürft ihr selbst
kleine Handwerker sein.

Eintritt ab 6 Jahren 2,-€

Mit freundlicher Unterstützung
des Fördervereins
Heimat und Kultur
in der Lommatzscher Pflege

Förderverein Schloss Schleinitz e. V.
Tel .035241/82702

BÜRGERSERVICE

19. Regionales Kinderfest in Schleinitz am 14. Juni 2015

Die Frühlingssonne hat das kleine Schleinitzer Schlossgespenst Hugo aus dem Winterschlaf geweckt. Nachdem er sein weißes Hemdchen gewaschen hat, ist er pünktlich fit für das diesjährige Kinderfest, das dieses Jahr unter dem Motto „Wer will fleißige Handwerker seh'n“, steht. Die Kinder der Region sind mit ihren Begleitern eingeladen, alte Handwerkskunst zu erleben und vor allem selbst Hand anzulegen. Keine Angst, es artet nicht in Arbeit aus, im Gegenteil, Spaß und Spiel stehen bei vielfältigen Aktivitäten an erster Stelle. Selbstverständlich gibt es auch wieder die beliebten Stempel. Wenn man derer mehrere vorweisen kann, wird ein Gesellenbrief als Belohnung und auch als Erinnerungsstück verliehen.

Für Verpflegung wird in bewährter Weise gesorgt. Beginn ist um 14.00 Uhr und den Abschluss bildet eine Veranstaltung in der Scheune gegen 17.00 Uhr. Eine Eintrittspauschale von 2,00 Euro wird erst für Personen über 6 Jahre erhoben.

Edith Wohlfarth, Im Auftrag des Fördervereins Schloss Schleinitz e.V.



Unser Lommatzcher Wochenmarkt



Am 02.07.2015 ist das VVO-Infomobil wieder auf unserem Wochenmarkt.

18.06.2015

- Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
- Fa. Jakubiec Obst, Gemüse, Süßigkeiten
- Fa. Mittag Kaninchen
- Fa. Anders Unterwäsche
- Backhaus Lorenz ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico
- Fa. Eulitz Obst, Gemüse
- Spargelhof Nauwalde Spargel
- Fa. Jäger Blumen, Pflanzen
- Fa. Kumar Kindersachen
- Fa. Khinda Taschen
- Fa. Rüdrieh Suppen, Brühen
- Fa. Laas hausschl. Wurst und Fleisch
- Fa. Hüttmann Tücher, Salben, Duftkugeln
- Fa. Lundström Fischwaren
- Fa. Merzdorf Backwaren
- Agrarg. Memmendorf Fleisch- und Wurstwaren

25.06.2015

- Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
- Fa. Jakubiec Obst, Gemüse, Süßigkeiten
- Fa. Mittag Kaninchen
- Fa. Reuschel Unterwäsche
- Fa. Eulitz Obst, Gemüse
- Spargelhof Nauwalde Spargel
- Fa. Jäger Blumen, Pflanzen
- Fa. Kumar Kindersachen
- Fa. Khinda Taschen
- Fa. Löbus Haushaltswaren
- Fa. Laas hausschl. Wurst und Fleisch



- Fa. Kirschbaum Käse
- Fa. Hüttmann Tücher, Salben, Duftkugeln
- Fa. Lundström Fischwaren
- Fa. Merzdorf Backwaren
- Agrarg. Memmendorf Fleisch- und Wurstwaren

02.07.2015

- Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
- Fa. Jakubiec Obst, Gemüse, Süßigkeiten
- Fa. Mittag Kaninchen
- VVO Info-Mobil
- Fa. Anders Unterwäsche
- Backhaus Lorenz ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico
- Fa. Eulitz Obst, Gemüse
- Fa. Jäger Blumen, Pflanzen
- Fa. Kumar Kindersachen
- Fa. Khinda Taschen
- Fa. Hüttmann Tücher, Salben, Duftkugeln
- Fa. Laas hausschl. Wurst u. Fleisch
- Fa. Lundström Fischwaren
- Fa. Merzdorf Backwaren
- Agrarg. Memmendorf Fleisch- und Wurstwaren

09.07.2015

- Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
- Fa. Jakubiec Obst, Gemüse, Süßigkeiten
- Fa. Mittag Kaninchen
- Fa. Reuschel Unterwäsche
- Fa. Eulitz Obst, Gemüse
- Fa. Jäger Blumen, Pflanzen
- Fa. Kumar Kindersachen
- Fa. Khinda Taschen
- Fa. Löbus Haushaltswaren
- Fa. Laas hausschl. Wurst u. Fleisch
- Fa. Kirschbaum Käse
- Fa. Hüttmann Tücher, Salben, Duftkugeln
- Fa. Lundström Fischwaren
- Fa. Merzdorf Backwaren
- Agrarg. Memmendorf Fleisch- und Wurstwaren

BÜRGERSERVICE | AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Sammeltermine für Gelbe Tonne, Blaue Tonne, Bioabfall und Restabfall

■ Stadt und Ortsteile

Restabfall	08.07. und 22.07.
Bioabfall	01.07., 08.07., 15.06., 22.07. und 29.07.
Blaue Tonne	06.07.
Gelbe Tonne	06.07. und 20.07.

1.100-Liter-Behälter	wöchentlich
Restabfall	Dienstag
Blaue Tonne	Montag

■ Notdienste der Zahnärzte

Notdienste auch im Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de
jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

■ Bereich Lommatzsch/Nossen

13./14.06.	Herr Dr. Görlitz, Zehren, Leipziger Str. 15 03 52 47 / 5 13 42
20./21.06.	Frau DS Jesswein, Nossen, August-Bebel-Str. 8 03 52 42 / 6 81 55
27./28.06.	Herr Dr. Schwanzitz, Nossen, Bahnhofstr. 19 03 52 42 / 6 82 97
04./05.07.	Herr DS Förster, Lommatzsch, Frauenstr. 29 03 52 41 / 5 23 77
11./12.07.	Frau Dr. Preißer, Nossen, Waldheimer Str. 36 03 52 42 / 6 21 62

■ Bereich Meißen

13.06.	Herr Dr. Latzel, Meißen, Dresdner Str. 7 0 35 21 / 73 44 50
14.06.	Herr Dr. Latzel, Meißen, Dresdner Str. 7 0 35 21 / 73 44 50
20.06.	Frau Dr. Seddig, Meißen, Schützenstr. 1 0 35 21 / 40 22 87
21.06.	Herr Dr. Breyer, Meißen, Rosa-Luxemburg-Str. 15 0 35 21 / 73 75 52
27.06.	Frau Dr. Wagner, Meißen, Niederauer Str. 24 0 35 21 / 73 20 20
28.06.	Frau Dr. Grunau, Meißen, Martinstr. 5 0 35 21 / 45 24 46
04.07.	Frau Dr. Winkler, Meißen, Dresdner Str. 6 0 35 21 / 73 23 68
05.07.	Frau DS Knorr, Meißen, Neugasse 36 0 35 21 / 45 20 64
11.07.	ZAP Dr. Lenzner / Dr. Wende, Meißen, Neugasse 33 0 35 21 / 45 25 21
12.07.	ZAP Dr. Lenzner / Dr. Wende, Meißen, Neugasse 330 35 21 / 45 25 21

Anzeige(n)

Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
03722/50 50 90
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

■ Der grüne Monat Mai



Ein aufregender Monat liegt hinter den Kindern und Erzieherinnen des Kinderhauses Sonnenschein. Während die großen Kinder eine grüne Woche zum Thema Kneipp erleben durften, stand für die Krippenkinder der gesamte Monat unter dem Motto: „Der grüne Monat Mai – Wir sind dabei“.

Viele interessante Projekte rund um die Farbe grün fanden statt. Der gesamte Krippenbereich wurde grün geschmückt, natürlich musste dafür viel gebastelt werden, was die Kinder auch mit großer Freude taten.

Wir erfuhren viele Dinge über den Frosch, lernten Lieder, Fingerspiele und Tänze. Auch auf den Wiesen rund um Lommatzsch wurde der Frosch gesucht und dabei noch viele andere Dinge in der Natur entdeckt und gesammelt. Ein Picknick rundete die „Froschexkursion“ ab.

Wir bepflanzten unsere Blumenkästen neu mit vielen grünen Kräutern, aus denen wir in den nächsten Wochen auch selber Quark und Butter machen wollen. Auch Erdbeeren und Tomaten wurden eingepflanzt – lecker!

Der Kontakt mit der Erde war für die Kinder eine ganz tolle Erfahrung.

Auch bei unserem „Bohnenexperiment“ konnten selbst die Kleinsten schon ganz toll mithelfen. Nun können wir jeden Tag unsere Bohnenpflanzen bestaunen und freuen uns, wie schnell sie wachsen.

Abgerundet wurde der grüne Monat Mai mit einem Sport- und Spieletag mit mehreren Stationen, die die Kinder durchlaufen konnten, wie ein Kriechtunnel, das Schwungtuch, eine Autorampe und vielem mehr.

Das war ganz toll und fand großen Anklang.

Auch durch die Küche wurden wir unterstützt, so gab es gesunde selbstgemachte Kräuterbutter, frische Kräuterdips zu grüner Gurke und selbstgemachte Smoothies.

Große Freude hatten die Kinder, als wir an einem Tag alle grün gekleidet waren – vielen Dank dafür an alle Eltern.

Jetzt freuen wir uns riesig auf den Juni, mit dem Kindertag und hoffentlich viel schönem Wetter, dass wir auch wieder im Wasser matschen und planschen können.

Dörthe Braune
Kinderhaus Sonnenschein

AUS DEN EINRICHTUNGEN

Ein aufregender Kindertag an unserer Grundschule

Wer am 1. Juni an unserer Grundschule vorbeikam, konnte eine Menge Blaulicht sehen und oft das Martinshorn hören. Nicht, dass es so viele Noteinsätze an diesem Tag gab, nein, bei uns fand ein „Blaulichttag“ statt. Endlich brauchen die Kinder nicht die Nasen am Fenster platt drücken, wenn die Feuerwehr ausrückt. Diesmal konnten sie alle Technik in Ruhe bestaunen, sich erklären lassen und natürlich auch ausprobieren. Es wurde in jedem Fahrzeug einmal Platz genommen, rohe Eier wurden durch viel Geschick mit einer riesigen Zange transportiert und mit dem Feuerwehrschauch wurde Zielspritzen durchgeführt. Viele Kinder sah man später mit Verband herumlaufen, wurden auf einer Trage auf dem Schulhof transportiert oder haben sich den Sauerstoffgehalt und Puls messen lassen. Auch die Hüpfburg blieb kaum leer. Durchgeführt konnte dieser Tag nur mit der Unterstützung des THW's Riesa, der freiwilligen Feuerwehr Lommatzsch, des Ret-

tungsdienstes des DRK Meißen sowie der Johanniter Unfallhilfe Meißen werden. Freundlich und geduldig beantworteten sie alle neugierigen Fragen. Und alle waren froh, dass die Verbände zum Schluss schnell wieder abgenommen werden konnten sowie kein Tropfen Regen, trotz des etwas trüben Wetters, fiel. Unsere 3. Klassen nutzten zusätzlich noch den Tao-Bus, welcher von der Apotheke Martius bereitgestellt wurde. Sie waren ganz begeistert von diesem „duften“ Erlebnis. Ausgeklungen ist dieser aufregende Tag für alle Klassen mit einem gesunden Frühstück, so dass wir auch alle Möglichkeiten nutzten, um nicht das Blaulicht im wahren Leben zu brauchen.

Vielen Dank sei an dieser Stelle nochmals allen beteiligten „helfenden Schutzengeln“ gesagt. Das war einfach Klasse!

K. Dietze, stellv. Schulleiterin



Schulanmeldung für das Schuljahr 2016/17

für Lommatzsch mit OT, ehem. Gemeinde Leuben-Schleinitz und linkselbischer Teil von Zehren

Liebe Eltern der Schulanfänger 2016,

am Montag, dem 31.08., Dienstag, dem 01.09. und Mittwoch, dem 02.09.2015 erfolgt die Anmeldung Ihres Kindes an der Grundschule Lommatzsch.

Wir bitten Sie, Ihre Kinder, die bis 30. Juni 2016 das sechste Lebensjahr vollenden, anzumelden.

Anmeldetermine sind:

Montag,	31.08.	07:30 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag,	01.09.	07:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Mittwoch, 02.09. 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
jeweils in der Grundschule Lommatzsch im Sekretariat, Zimmer 3-01.

Bitte bringen Sie die **Geburtsurkunde** Ihres Kindes mit. Die Anwesenheit Ihres Kindes ist nicht erforderlich.

Bei Verhinderung setzen Sie sich bitte telefonisch mit der Grundschule in Verbindung.

Tel.-Nr. 035241/52415

Grande, Schulleiterin

Impressum:

Herausgeber amtlicher Teil: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, **Verantwortlich:** Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Das Verteilunternehmen MVD Medienvertrieb Dresden GmbH benötigt für die Verteilung 2700 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme im Rathaus aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Erscheint: monatlich

Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Druck:

Riedel Verlag & Druck KG, Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf, Verantwortlich: Annemarie und Reinhard Riedel

AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Frühjahr – Zeit der Klassenfahrten an der Oberschule Lommatzcher Pflege



Auch in diesem Schuljahr gehen die meisten Klassen der Oberschule Lommatzcher Pflege wieder auf Klassenfahrt. Die beiden neunten Klassen machten den Anfang. Gemeinsam mit uns beiden Klassenleiterinnen und einem Vati aus jeder Klasse waren sie vier Tage im Holiday Camp Soltau/Lüneburger Heide. Die Anlage gehört zum Heidepark Soltau und ist für ältere Schüler besonders gut geeignet. Der Beachplatz wurde ebenso rege genutzt wie Tischtennisplatten und Kicker. Es konnte Federball, Fußball und Skat gespielt werden. Richtig Stimmung kam bei den allabendlichen Karaokebeiträgen verschiedener Schulen auf. Die Verpflegung und der Service ließen keine Wünsche offen und hatten fast das Niveau eines All-inklusive-Hotels.

Durch die Unterstützung der beiden Väter Herrn Brehm und Herrn Patzelt, welche sich für die Klassenfahrt extra Urlaub nahmen, konnten einige individuelle Wünsche der Schüler erfüllt werden. So bestand in Hamburg am Vormittag die Wahl zwischen einem Besuch im Hamburg Dungeon oder der Miniaturei-

senbahnanlage in der Speicherstadt und am Nachmittag zwischen dem Wachsfigurenkabinett oder einer Führung im St. Pauli Stadion. Für selbstständige Stadterkundungen blieb danach auch noch Zeit.

Erfreulich ist, dass die beiden Klassen gut harmonierten, ihre Kontakte vertieften und somit zu einer gelungenen Reise beitrugen, wie anschließende Schülermeinungen zeigen.

Jamie H.: „Den Heide Park Soltau fand ich richtig toll. Die vielen Fahrgeschäfte waren echt cool. Das war eine tolle Klassenfahrt.“

Anne S.: „Ich fand die Planung der Tage richtig gut, man war die ganze Zeit beschäftigt. Abends gab es genug Unterhaltung.“

Johann L.: „Es war alles gut organisiert und für jeden etwas dabei.“

S. Galle und M. Skibinski
Klassenleiterinnen

■ „Offenes Haus“ der Evangelische Jugendarbeit Lommatzsch

Wir laden ein:

- **Offener Kinder- und Jugendtreff**
Dienstag bis Donnerstag, 14:00 bis 18:30 Uhr
mit Spielangeboten, Kicker, Billard, Tischtennis, Airhockey
- **Sportprojekt**
Freitag, 16:30 bis 18:00 Uhr
Mit Fußball, Basketball oder Volleyball in der Sporthalle der Oberschule Lommatzcher Pflege
- **Kochen, Backen, Kreativ- und Spielangebote**
immer donnerstags 15:00 bis 17:00 Uhr
Schließzeit 20. Juni – 06. Juli 2015

SOMMERFERIENZEIT

Das Sommerferienprogramm steht in den Startlöchern. Unsere Flyer sind in Arbeit und liegen in Kürze im „OH“ und in Lommatzcher Geschäften aus. Folgendes ist in Planung:

- **Offener Kinder- und Jugendtreff**
Dienstag – Donnerstag 14:00–18:30 Uhr
mit Spielangeboten, Kicker, Billard, Tischtennis, Airhockey
(Achtung! An den Donnerstagen, an denen Ausflüge geplant sind, bleibt das „OH“ geschlossen!)

- **Sportprojekt**
Freitag, 16:30 bis 18:00 Uhr Außengelände
„Terence Hill“ Bad – Zeit für Volleyball auf dem Beachplatz, zum Toben und für Fußball
- **Aktionen/ Ausflüge**
 - 1) Mädchenaktionstage 15./16. Juli
 - 2) Tagesausflug in den Tierpark Strehla 17. Juli
 - 3) Erlebniscamp für Jugendliche in Radebeul 21. bis 24. Juli
 - 4) Tagesausflüge ins Bad 03./06./10./13. August
 - 5) Kreativnachmittage 22. Juli/ 05. + 12. + 19. August
 - 6) Kinotag 14. Juli/ 04. + 11. + 18. August
 - 7) Kletteraktion mit Slackline, Kletterwürfel, Balance- und Niedrigseilelementen 27. bis 30. Juli

Für die ersten vier Aktionen ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldeformulare und weitere Informationen gibt es im „OH“, auf unserer Homepage www.offenes-haus-lommatzsch.de und im Pfarramt der Ev. – Luth. Kirchgemeinde. Sonstige Anfragen und Wünsche auch gern telefonisch unter 0174/ 5186 914 oder über unser Facebookprofil. Änderungen im Programm sind möglich!
Im Namen des „OH“-Teams, Antje Wagenzink



AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Endspurt im Schuljahr 2014/15 an der Oberschule Lommatzscher Pflege

Für die Schulabgänger geht das Schuljahr 2014/15 mit großen Schritten dem Ende zu und damit naht die Prüfungszeit. In jedem Jahr ist das eine besonders aufregende Zeit.

Welche Ergebnisse werden die Absolventen erreichen? Haben wir sie gut auf das Berufsleben vorbereitet? Jedes Jahr entlassen wir Schüler aus unserer Schule, aber was wird aus Ihnen? Welche Wege schlagen sie ein? Schulfest, Tag der offenen Tür und viele Sportveranstaltungen in unserer schönen Sporthalle geben Gelegenheit, das zu erfahren.

Wir sprachen mit Ingrid Beuchler, unserer ehemaligen Schulsprecherin und mit Felix Stahr. Felix war ein ganz besonderer Schüler - er kam in der 7. Klasse von der Förderschule für Körperbehinderte zu uns. Eine große Herausforderung für Felix und uns. Inklusion wurde für uns Alltag und eine positive Erfahrung!

Beiden Schülern stellten wir einige Fragen:

1. Fast ein Jahr ist seit eurem Realschulabschluss vergangen. Was habt ihr seit dem gemacht?

Felix: Ich habe mich in dem Berufsbildungswerk in Dresden beworben und absolviere dort ein Jahr um die Ausbildungsreife zu erreichen und bekomme Unterricht in Richtung Wirtschaft und Büro. Danach werde ich eine Ausbildung zur Fachkraft für Bürokommunikation beginnen. Am liebsten in unserer Region, jedoch ist das noch offen.

Ingrid: Ich besuche seit dem, die 11. Klasse des Beruflichen Gymnasiums in Großenhain.

2. Ihr habt viele Jahre die Schulbank in der Oberschule Lommatzscher Pflege gedrückt. In welcher Form ist das erworbene Grundlagenwissen der Mittelschule für eure jetzige Ausbildung nützlich?

Felix: Die jetzigen Aufgaben bauen auf das vorhandene Wissen auf. Lommatzsch hat die Grundlage geschaffen und sie

helfen mir beim Erledigen der gestellten Aufgaben und machen es leicht sich neuen Herausforderungen zu stellen. Dafür bin ich dankbar.

Ingrid: Die Anforderungen an mich sind gestiegen, das heißt ich muss intensiver Lernen. In der Oberschule Lommatzscher Pflege konnte ich mir dafür viele Grundlagen aneignen.

3. Woran erinnert ihr euch besonders gern, wenn ihr an eure Schulzeit zurück denkt?

An den Zusammenhalt der Klasse und das Umfeld von der Schule.

Felix: An sehr hilfsbereite Lehrer, die immer versucht haben gemeinsam mit mir eine geeignete Lösung zu finden.

Ingrid: Schön fand ich das uns Schülern bis zur 8. Klasse zusätzlich zum Klassenzimmer ein weiterer Raum zur Verfügung stand, liebevoll das Nest genannt.

Als Sportlerin freute ich mich auf jede Sportstunde, denn die Lothar-Krauß-Sporthalle ließ keine Wünsche offen.

Im Rahmen des vielseitigen Neigungskurs -und Ganztagsangebotes hat mir der Keramikkurs besonders viel Spaß gemacht.

4. Nun ein Blick in die Zukunft. Welche Ziele habt ihr euch für die kommenden Jahre gesteckt?

Felix: Ich möchte eine Ausbildung im Bereich Verwaltung oder Büro starten, die ich hoffentlich in der Lommatzscher Pflege bekommen werde.

Ingrid: Ich möchte gern einen sozialen Beruf ergreifen, weil die Arbeit mit Menschen mir große Freude bereitet.

Vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für eure Zukunft!

■ Inklusion – ein großes Thema an der Oberschule Lommatzscher Pflege

Aus der Sicht einer alleinerziehenden Mutter eines Einzelkinds, dazu noch behindert, möchte ich hier über meine Erfahrungen mit der Oberschule Lommatzscher Pflege schreiben.

Baulich waren alle Voraussetzungen in dieser Schule gegeben, jedoch einen jungen Menschen mit deutlichen Beeinträchtigungen wirklich umfassend zu betreuen, das hat sich keiner anfänglich getraut. Sorge beherrschte das Klima.

Informationen mit dem Umgang mit Behinderten waren und sind

deutlich geprägt von Fehlinformationen in unserer Gesellschaft, also kein Wunder über die allgemeinen Reaktionen aller betroffenen Lehrer, Eltern, Nachbarn, Freunde, Bekannte: die behinderten Menschen sind doch untereinander gut aufgehoben, werden doch in Gruppen betreut und sind doch unter ihresgleichen und fühlen sich dort viel wohler. In einer Anstalt eben. Schulanstalt. Arbeitsanstalt. Wohnanstalt.

Hier draußen an der Basis geht es doch hart zu....

Nur zu dumm, dass es nicht stimmt. Viele behinderte Menschen



AUS DEN EINRICHTUNGEN

sehen ihr Unglück und ihre schlechte Entwicklung auch mit in dem Isolationsgebaren der Gesellschaft.

Isolation, dazu bedarf es keiner Beschreibung, führt zur Rückentwicklung. Lieber hart an der Basis, als in Watte gepackt, sage ich. Und umgekehrt sind nichtbehinderte Menschen selten in der Lage einen natürlichen Umgang mit dem Anderssein zu pflegen.

Ein Glück für behinderte Menschen, da seit vielen Jahren Integration Gesetz ist.

Lommatzsch – ein Aufschrei. Und die Wandlung.

Jeder Lehrer und Mitarbeiter dieser Schule hat sich gegenüber Felix freundlich und absolut hilfsbereit gezeigt. Neue Ideen wurden entwickelt, wie man aus Situationen heraus, die anders sind, Normalität leben kann. Felix wurde kaum schulisch geschont, denn ihn zu "bemuddeln" kam nicht in Frage, Ziel war ein guter Schulabschluss. Ein echter Schulabschluss.

Ja der Weg dahin war ungewöhnlich, manchmal musste man sich erst belesen, manchmal ausprobieren.

Immer aber war es mit mehr Arbeit und mehr Zeitaufwand, als zur Verfügung stand, verbunden. Die Mitarbeiter haben sich echt reingekniet für Felix und wie ich bemerkt habe, für alle ihre „Schäfchen“.

Genau das rechne ich allen in Lommatzsch hoch an. Felix wurde ernst genommen und konnte sich durchsetzen, sich entwickeln und konnte zeigen, wie wenig anders er doch im Grunde ist.

Den Schülern rechne ich hoch an, dass sie entgegen vorgefasster Meinungen, sich loyal und normal gegenüber Felix verhalten haben, auch wenn es vereinzelt Hänseleien gab. Zum richtigen Zeitpunkt den Arm als Stütze gereicht, beim Einsteigen in die Dusche geholfen, auch mal die Tasche getragen....

Vor allem ihn als gleichwertiges Mitglied der Klasse erkannt.

Vielen Dank für den Mut!

Kerstin Stahr

Oberschule Lommatzcher Pflege

■ Präventionstheater in der Oberschule Lommatzcher Pflege

Am 11. Mai fand in unserer Oberschule Lommatzcher Pflege ein interessantes Theaterstück zum Thema Drogen zur Aufführung statt. Das Galli Präventionstheater aus Dresden präsentierte für alle Schüler-Innen der Klassen 7 bis 10 „Die Geisterstunde“. Die Kapazität der großen Turnhalle gab allen Zuschauer_Innen ausreichend Platz und so wurde mit einfachen Mitteln diese, zu einer Theaterkulisse, umgestaltet. Das Theaterstück war ein Soloprogramm und wurde von der Schauspielerin Petra Meußel sehr anschaulich und professionell in Szene gesetzt. Die Geschichte erzählte von einer jungen Frau, welche durch mehrere Umstände und schwierigen Lebenssituationen im Drogenrausch fiel, tiefe Abgründe er-

fuhr und deren Leben eigentlich zum Scheitern verurteilt war. All das hatte sie in ihrem Tagebuch erfasst. Am Ende erkannte sie ihren Absturz und erhielt eine zweite Chance, indem sie täglich kreativ ihr Leben gestalten sollte.... Diese Chance bekam sie, indem sie „erlöst“ wurde, durch eine Person im Zuschauerraum, die ihr zum Schluss die Hand reichte. Am Ende des Stückes gab es durch das Galli Theater eine aktive Nachbereitung. Die Schüler_Innen konnten Fragen stellen sowie Eindrücke und Vorschläge einbringen. Nach der Mittagspause hatten alle Schüler_Innen eine etwas andere Unterrichtsstunde, eine Feedbackrunde, mit ihren Klassenlehrer_Innen. Hier erhielten sie die Möglichkeit in ihrem Klassenver-

bund über das Stück an sich und vor allem über das Thema Drogen mit all seinen Facetten zu sprechen.

Dieses Theaterstück war für alle Beteiligten eine besondere Erfahrung. Theatralisch provokant und doch realistisch wurde das Thema Drogen und dessen Auswirkungen, besonders der „neuen“ modernen Drogen nochmals nahe gebracht. Es wurden Gefahren aufgezeigt in diesen Teufelskreis zu geraten, aber auch Wege aus dieser Misere heraus zu finden. Die ausdrucksstarke, jugendnahe Inszenierung der Schauspielerin fesselte und bewegte zugleich Schüler_Innen und Lehrer_Innen.

Smöke Bieber

(Dipl. Sozialpäd.)



Weitere Informationen im Internet unter: www.lommatzsch.de

AUS DEN EINRICHTUNGEN

Unser Kindertag

Gleich am Montag Vormittag machten wir uns auf den Weg zu einer Kindertagsfeier. Alle waren schon gespannt, wo unser Weg hinführte. Wir zogen mit vielen bunten Luftballons los. Wir bewunderten die noch vom Rodelandfest stammende Straßenmalerei und die Täubchen zogen wie immer die Aufmerksamkeit der Kinder auf sich.

Unser Ziel war nicht weit, Ellen Straub erwartete uns schon im Schützenhausgarten und lud zu einem kleinen Fest ein. Schon von Weitem konnten wir den liebevoll, buntgeschmückten Zaun mit Luftballons und Girlanden sehen.

Als wir dann im Schützenhausgarten angekommen waren, empfing uns Ellen mit ihren Schützlingen herzlich in einem Morgenkreis. Auch Anke Reitmeier war mit ihren Tageskindern durch die schöne Promenade gekommen. Bestückt mit einigen gefundenen Schätzen gesellten sie sich zu uns. Wir begrüßten all unsere Tageskinder mit verschiedenen Frühlingsliedern. In der Hoffnung, dass die Sonne doch noch etwas herauskommt, sangen wir unter anderem: „Liebe Sonne komm herunter, mach die müden Kinder munter, musst sie auf die Nase küssen, dass sie kräftig niesen müssen.“ Nach ausgelassenem Spielen, Erkunden, Entdecken und Rennen gab es ein buntes gesundes Picknick und alle versammelten sich um den Tisch. Uns schmeckten die Erdbeeren, Äpfel und Pfirsiche, die Salzstangen und natürlich der selbstgebackene Kuchen.

Alle, die sich nicht vor Fingerfarbe fürchteten, verewigten sich auf einer großen gelben Sonne mit Ihrem Handabdruck.

Dann war es auch schon bald wieder Zeit



den Heimweg anzutreten. Es war ein sehr schöner Vormittag. Sicher werden wir unsere Ellen bald wieder besuchen. Herzlichen Dank an Sie für Ihre Gastfreundschaft, spätestens zur Einweihung des neuen Außenspielgerätes für unsere kleinsten kommen wir wieder.

Die Sonnenkinder und Kathleen Reiche



AUS DEN EINRICHTUNGEN

Informationen der Lommatzscher Feuerwehr

Termine

- Donnerstag, 02.07.2015, 19.00 Uhr
Gerätehaus – Ausbildung am Dekon P
- Donnerstag, 16.07.2015, 19.00 Uhr
Gerätehaus – Einsatzübung
- **Jugendfeuerwehr**
Freitag – 03.07.2015, 17.00 Uhr
Gerätehaus - Einsatzübung

Einsatz 17



Am 11. Mai wurde um 10.14 Uhr der Gefahrgutzug Meißen, zu dem auch die Feuerwehr Lommatzsch gehört, nach Boxdorf (Gemeinde Moritzburg) alarmiert. Hier kam es in einer Firma im Gewerbegebiet zu einem Gefahrgutunfall. Ein 60 Liter Fass mit Chemikalien drohte zu explodieren, da der Druck im Fass nicht durch die Sicherheitseinrichtung entweichen konnte. Darauf hin ging ein Trupp der FFW

Meißen unter Chemikalienschutzanzügen (CSA) zur Einsatzstelle vor. Sie öffneten die Sicherheitseinrichtung des Fasses, um den Druck entweichen zu lassen. Bei diesem Vorgang wurde die Einsatzkräfte mit Chemikalien kontaminiert. Die Feuerwehr Lommatzsch hatte in der Zwischenzeit eine Dekontaminationsstrecke vor der Werkshalle aufgebaut und nahm die Kameraden von Meißen nach ihrem Ein-



satz in Empfang. Der CSA-Trupp von Meißen wurde in einer speziellen Dusche von der FFW Lommatzsch dekontaminiert und im Anschluss aus den Chemikalienschutzanzügen heraus geholt. Der Einsatz war gegen 13 Uhr beendet. Die Kameraden der Feuerwehr Lommatzsch sind für diese Einsätze im Gefahrgutzug extra ausgebildet wurden und haben ein spezielles Fahrzeug vom Katastrophenschutz dafür bekommen.

Einsatz 18

Die Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch wurde am 12.05.15 um 19.56 Uhr zu einer Türöffnung alarmiert. Die Polizei forderte die Feuerwehr an, um auf der Meißnerstrasse eine Türe zu öffnen.

Einsatz 19

Am 23. Mai um 11.55 Uhr wurde die FFW Lommatzsch zu einem Küchenbrand auf die Lindenstraße alarmiert. Beim Eintreffen vor Ort war die Wohnung im Küchen- und Wohnbereich verqualmt. Glücklicherweise handelte es sich bei diesem Einsatz nur um einen Topf mit angebranntem Essen.

Der Rettungsdienst versorgte die Wohnungsinhaberin und die Feuerwehr entrauchte die Wohnung mit einem Überdrucklüfter.

Einsatz 20



Kurze Zeit später, der Einsatz 19 war gerade beendet, erfolgte um 12.50 Uhr die nächste Alarmierung. Ein Fahrzeug geriet auf dem Gelände der Q1-Tankstelle in Brand. Der Fahrer unternahm schon erste Lösversuche mit einem Pulverlöscher bis zum Eintreffen der Feuerwehr.

Der Brand im Motorraum konnte mit einem Rohr abgelöscht werden. Die Restablöschung unter dem Fahrzeug konnte erst nach dem Hochheben des Abschleppers erfolgen, da das Fahrzeug zu flach war. Am Ende wurde noch eine Kontrolle mit der Wärmebildkamera vorgenommen.



Einsatz 21

Am Samstag den 30. Mai um 9.08 Uhr wurden Kameraden von Lommatzsch auf die Robert-Volkman-Allee alarmiert. Hier war ein großer Ast von einem Baum abgebrochen und blockierte einen Teil der Straße. Der Ast wurde in kleine Stücke zersägt und die Straße im Anschluss wieder beräumt.

[RH]

FREIZEIT UND VEREINE

Rodeland-Straßenfest am 30. Mai

Das traditionelle Rodeland-Straßenfest hatte in diesem Jahr mal wieder mit etwas Regen zu kämpfen, aber für derartige Vorhersehungen ist man ja bestens gerüstet.

Lange hat die Husche ja nicht gedauert, schade bloß, das grad die Kinderprogramme am Laufen waren. Spielen, Basteln, Malen, Torwandschießen etc. stand dabei auf dem Programm.

Besonders beliebt war aber das selber Backen von Knüppelkuchen am offenen Feuer, was von den etwas Älteren ergiebig praktiziert wurde.

Die lukulische Versorgung war wieder bestens abgesichert, wofür wieder leergemachte Garagen erhalten mussten, ebenso agierte der DJ aus einer Garage heraus.

Ein wieder gelungenes Fest, was schon wieder Begehrlichkeiten für das im nächsten Jahr weckt.

GS



Bürgersprechstunde in Lommatzsch Persönliche Gespräche im Schützenhaus

Die nächste Bürgersprechstunde des Wahlkreisabgeordneten Geert Mackenroth in Lommatzsch findet am **25. Juni 2015** zwischen **17:00 Uhr und 18:30 Uhr** statt.

Das persönliche Gespräch können Interessierte mit Geert Mackenroth in der Terence-Hill-Bar des Schützenhauses Lommatzsch am Sachsenplatz 3 suchen. Um eine vorherige Terminabsprache wird gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Einen Termin können Sie telefonisch im Wahlkreisbüro unter 03525 / 50 80 49 und im Landtagsbüro unter 0351 / 493 55 79 verabreden, gerne auch per E-Mail unter geert.mackenroth@slt.sachsen.de.

Geert Mackenroth MdL (CDU) ist der direkt gewählte Landtagsabgeordnete für die Gemeinden Diera-Zehren, Hirschstein, Käbschütztal, Lommatzsch, Riesa, Stauchitz, Strehla und Zeithein.

Das Taomobil war zum Kindertag zu Besuch in Lommatzsch



Ein ganz außergewöhnlicher Bus stand am Montag auf dem Marktplatz – der Duftbus der Firma Taoasis. Der Eventbus begeisterte mit seinem Duftlehrpfad, dem 8 m langen Wasserfall und dem Riechkinno. Die Grundschule Lommatzsch sowie die Grundschule Krögis nutzen das Event und besuchten mit Schulkassen das Mobil.

Die Kräuterfachfrau Koreen Vetter und die Markt-Apotheke Lommatzsch organisierten gemeinsam diese Aktion, welche bei Kindern und gleichermaßen auch bei Erwachsenen großes Interesse erzeugte.

Mittlerweile gibt es wissenschaftliche Studien die aufzeigen, wie enorm unterstützend ätherische Öle im Bereich der Bildung und Erziehung sind. Immer mehr Pädagogen/innen, ErzieherInnen und Eltern öffnen sich für die Aromatherapie und Aromaanwendungen. Viele durften bereits erkennen, wie sie mit Hilfe der ätherischen Öle die Kinder auf ihrem Weg ins Erwachsenwerden begleiten dürfen und auch selbst darin Unterstützung finden. Die Grundschule Krögis hat bereits Erfahrungen im Schulalltag der Kinder mit dem Projekt „Duft Schule“ gesammelt und nutzt die Aromatherapie.

Wollen Sie mehr erfahren zu diesem Thema oder zu Fragen wie:

- Wie können wir Kinder begleiten, um ihnen einerseits ihre Kindheit zu lassen und andererseits sie im Alltagsstress zu unterstützen? Welche Entspannungsmöglichkeiten gibt es?
- Wie können Pädagogen/innen Aromatherapie an Schulen und Kindergärten anwenden? Wie kann man Aromatherapie zu Hause anwenden?
- Welche Öle sind besonders wirksam?
- Wann und wie sind ätherische Öle anzuwenden?
- Welche Anwendungsmethoden gibt es speziell für Kinder mit Auffälligkeiten?

**Kommen Sie dazu zu unserem FACHVORTRAG
am 08.07.2015 um 19.00 Uhr
Reisebüro Bodo Hausen Lommatzsch, Meißner Str.2
Anmeldung erforderlich!**

**Weitere Informationen im Internet
unter: www.lommatzsch.de**

FREIZEIT UND VEREINE

■ Meisterschaften stehen unmittelbar bevor

Die letzten Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, denn die 25. Landesmeisterschaften des Landes- Musik- und Spielleutesportverbandes Sachsen stehen unmittelbar bevor. Am **20. und 21. Juni** begrüßen die Lommatzscher Spielleute bereits zum vierten Mal hunderte Spielleute aus ganz Sachsen auf dem Sportplatz in Lommatzsch. In verschiedenen Wettkämpfen werden an den zwei Tagen die Landesmeister unter den Nachwuchszügen, Erwachsenenzügen sowie Fanfarenzügen ermittelt. Aber nicht nur die Wettkämpfe werden ein Highlight an diesem Wochenende sein, sondern auch die öffentliche Abendveranstaltung im Schützenhaus Lommatzsch, zu der alle recht herzlich eingeladen sind! Den Auftakt an diesem Abend wird das Jugendblasorchester Grimma gestalten, anschließend wird DJ Nique das Mischpult übernehmen. Neben einer Karibikbar im Foyer und einem Shisha-Zelt im Schützenhausgarten werden es sich die gastgebenden Spielleute auch nicht nehmen lassen, auf der Bühne für einige Programmhilights zu sorgen. Die letzten Tage heißt es jetzt für den Nachwuchs- sowie Erwachsenenzug noch einmal fleißig üben, um bei der Vergabe der Podestplätze ein Wörtchen mitreden zu können. An beiden Tagen werden auf dem Festgelände auch wieder Kaffee und Kuchen angeboten. Wer den Verein diesbezüglich mit einem selbstgebackenen Kuchen unterstützen möchte, kann gern zum Beispiel bei den Übungsstunden am Freitagabend oder Samstagvormittag auf dem Sportplatz auf die Mitglieder zwecks einer Absprache zukommen. Die Einnahmen aus dem Verkauf werden unter anderem in die weitere Nachwuchsarbeit investiert. Auch in der Vorbereitungswoche können noch helfende Hände gebraucht werden. Ab Dienstag, dem 16. Juni, wird das Festgelände für die Veranstaltung hergerichtet, für jede Unterstützung ist der Verein dankbar! Sie haben Fragen? Dann scheuen Sie sich nicht und kommen auf uns zu!

■ Programmablauf Samstag, 20.06.2015:

- 09.45 Uhr Wettkampferöffnung mit dem gemeinsamen Spiel aller Klangkörper
- 10.15 Uhr Pflichtdarbietung Erwachsenenzüge
- 13.30 Uhr Kürdarbietung Erwachsenenzüge
- Gegen 17.00 Uhr Siegerehrung mit erneutem gemeinsamen Spiel
- 19.00 Uhr Öffentliche After-Competition-Party mit JBO Grimma, DJ Nique, Karibikbar und Shisha-Zelt im Schützenhaus

■ Programmablauf Sonntag, 21.06.2015:

- 10.00 Uhr Wettkampferöffnung mit dem gemeinsamen Spiel aller Klangkörper
- 10.30 Uhr Pflichtdarbietung Fanfarenzüge
- 12.30 Uhr Showteil „Bon Jovi – it's my life“ mit dem Marsch- und Drillkontigent des Spielmannszug Oberlichtenau
- 13:00 Uhr Wettkampf Nachwuchszüge
- 14.30 Uhr Kürdarbietung Fanfarenzüge
- Gegen 16.00 Uhr Siegerehrung mit erneutem gemeinsamen Spiel

■ Eintrittspreise zu den Landesmeisterschaften:

- Samstag: 5 Euro (inkl. Abendveranstaltung)
- Sonntag: 4 Euro
- Wochenende: 8 Euro

Kinder bis 12 Jahre und Behinderte (unter Vorlage des Ausweises) erhalten freien Eintritt!



Anzeigen

FREIZEIT UND VEREINE

Fußball am 09. Mai

Lommatzcher SV – Meißner SV 08**0 : 5 (0:3)**

Der Tabellenletzte, der Lommatzcher SV, hat das Meißner Kreisderby klar und deutlich verloren. Da blieb auch der unter der Woche angesetzte Trainerwechsel wirkungslos. Übungsleiter Steffen Kaiser war am Dienstag der Trainerstuhl entzogen worden. Die Mannschaft wird fortan von Renato Kahlert, der bisher für die Zweite Mannschaft zuständig war, betreut.

GS



Am 30. Mai

Lommatzcher SV -- SV Wesenitztal**0 : 7 (0:4)**

Lommatzsch's Peter Rennert „hat die Schnauze voll“. In seiner langen Ära gab es Niederlagen, aber sicherlich wenige von dieser Sorte. Einfach blamabel, auf eigenem Platz gab es die nächste peinliche Vorstellung.

„Selten ist es mir in meiner 56-jährigen Zugehörigkeit zum Lommatzcher so schwer gefallen, ein Urteil über ein Spiel abzugeben. Die ganze Nacht grübelst du über einen Titel, eine Überschrift, die diesem Spiel gerecht wird!“ Dann legt Peter Rennert sich fest: „Schießbude Lommatzcher SV!“ Eine Entrüstung! Eine Enttäuschung großen Ausmaßes!

Dabei wollten die Spieler und Trainer zum Abschluß der Ära Landesliga, und dass nicht nur für kurze Zeit, noch einmal Sportsgeist aufblitzen lassen – „Denkste!“

Viele der Lommatzcher Kicker sind mit sich selbst beschäftigt, grübeln über ihre „sportliche Zukunft“? „Aber in dieser Verfassung – wer hat die schon?“ „Die Gerüchteküche ist heiß – 2 bis 10 Spieler verlassen den LSV! So ein Quatsch!“ All das trägt nicht zu einer geschlossenen Mannschaftsleistung bei, um ein ordentliches Spiel gegen nun keinen furchteinflößenden, aber soliden Gegner zu bieten. Die Gäste vom SV Wesenitztal hatten die Lage schnell erkannt, in Lommatzsch können wir den Klassenerhalt sichern.

Dazu brauchten sie lediglich 22 Minuten, da stand es dann schon 3:0 aus Gäste-Sicht. Nur in den ersten Minuten hatte der LSV durch Erik Jost und später durch Stefan Schulz den Hauch einer Torchance.

Bis dahin musste der bravorös haltende Michael Mißbach schon zweimal mit Klasse Paraden den Rückstnad verhindern. In der 16. Spielminute säbelte dann Paul Klose über den Ball, vielleicht war es auch ein Platzfehler, obwohl er genügend Zeit hatte. Johannes Hartmann bedankte sich mit dem 0:1.

0, Nur fünf Minuten später war es wieder Hartmann, der wieder

Klose düpierte zum 0:2. Als dann Robyn Steglich in der 22. Spielminute zum 0:3 einnetzte, konnte sich Gäste-Trainer Boris Lucic ein Schmunzeln an der Seitenlinie nicht verkneifen, „das war der sichere Klassenerhalt!“

Noch vor der Pause traf Johannes Hartmann zum 0:4. Bei den Lommatzschern stand keine Mannschaft auf dem Platz. Die drei – vier – fünf Spieler, die sich gegen die Niederlage stemmten, konnten es nicht richten. Gleich nach der Pause ging das muntere „Scheibenschießen“ weiter – 0:5 durch Peter Werner. Die Lommatzcher Abwehr, ja die gesamte Mannschaft – ein wahres Inferno – war zu keiner Zeit in der Lage Ordnung ins Spiel zu bringen. Es folgte eine halbe Stunde, in der der LSV so etwas wie ausgeglichenes Spiel erzielte, selbst einige gute Angriffe vortrug. „Aber bitte, warum erst jetzt? Hier war doch nicht der Spitzenreiter zu Gast!“ Doch auch diese Angriffe verpufften wie „blauer Dunst“! Das Endresultat stellte dann Andre Walter mit den Treffern sechs und sieben her.

Wesenitztal hat den Klassenerhalt für die Saison 2015/16 sicher, während Lommatzsch seit Ende Oktober weiterhin ohne vollen Erfolg ist. 15 Punktspiele in Folge ohne Sieg!

Informationen: Peter Rennert, Lommatzcher SV

GS

**Spielbericht Lommatzcher SV 2. – LSV 61 Tauscha 2.**

Nachdem am Wochenende zuvor beim Tabellenzweiten in Raabeul gewonnen wurde, wollte man nun gegen Tauscha 2. den Aufstieg in die Kreisliga perfekt machen.

Das Gäste begannen das Spiel, bei herrlichem Fußballwetter, mit etwas mehr Elan und Selbstvertrauen, als der Gastgeber. Die erste Chance hatten sie bereits in der 2. Minute mit einem gefährlichen Torschuss. Danach nahm der LSV nach und nach das Zepter selber in die Hand, so in der 8. Minute nach einem abgewehrten Eckball und einen tollen Nachschuss. Vier Minuten später war aber der Gast wieder am Zug, mit einem 25 m Hinterhaltsschuss. Torhüter H. Klünder war aber auf dem Posten und hielt seinen Kasten sauber.

Leider verletzte sich R. Heilscher wenige Minuten später und musste gegen M. Hilgenfeldt ausgetauscht werden, der aber seine Sache sehr gut machte. Es war ein Spiel, indem Tauscha bis Mitte der 1. Halbzeit immer wieder gefährlich war, sodass der Führungstreffer in der 28. Minute genau zum richtigen Zeitpunkt kam. Nach schönem Passspiel über C. Färber, E. Jost und S. Hübner, schloss dieser toll ab und es stand 1:0. Nun war der Bann gebrochen und es folgte bis zur Pause das 2:0, ebenfalls durch S. Hübner sowie Tor

FREIZEIT UND VEREINE

Nummer drei, durch D.Richter mit einem abgefälschten Schuss kurz vor dem Pausentee.

Im zweiten Durchgang wollte der Gastgeber nun den Vorsprung ausbauen. So in der 51. Minute, Klasse Ablage von J.Thieme auf E.Jost, dieser drückte von 20 m direkt ab und es stand 4:0. Trotzdem sollte man erwähnen, das der Gast aus Tauscha sich nie aufgab, immer gefährlich blieb und selbst auch seine Tormöglichkeiten hatte. Aber der Gastgeber war an diesem Tag nicht mehr zu bezwingen. Der beste Spieler an diesem Tag, wie auch schon in den letzten Spielen, S. Hübner, dieser machte den Deckel dann drauf und erhöhte mit einem schönen Kopfballtor, nach guter Flanke von D. Richter auf 5:0.

Der nächste Höhepunkt sollte noch kommen. Eine Viertelstunde vor Spielende, die Einwechslung, von Sponsor A. Richter, der sich auch noch am Sieg beteiligen wollte. Die Chance dazu hatte er noch, aber sein Schuss ging knapp am Tor vorbei. Das wär es gewesen. Den Schlusspunkt setzten die Gäste, mit dem verdienten Ehrentreffer in der 79. Minute. Dann Abpfiff und alle Spieler lagen sich in den Armen. Sie hatten es geschafft, und das bereits drei Spieltage vor Saisonende. Die Meisterfeier konnte beginnen, die bis in die Nacht dauern würde, aber alle Spieler hatten es sich verdient.

Vielen Dank an die Firma Wappler, welche uns die Aufstiegstrikot sponserte sowie Andreas Richter, der uns ebenfalls toll unterstützte.



Ein Dankschön an dieser Stelle, auch an alle Helfer, Fans, Sponsoren und Freunde der Mannschaft.

Ohne euch wäre dies nicht möglich gewesen.

Der LSV spielte mit:

H. Klünder, K. Merkelt, R. Heilscher (ab 15. M. Hilgenfeldt), H. Pöttsch, S. Patzwahl, E.Jost, S. Hübner, D. Richter, C. Reitmeier (ab 75. A. Richter), C. Faerber, D. Schwärig, (ab 45. J. Thieme)

Auswechsellspieler:

M. Liebsch, A. Goße, M. Merkelt, C. Raulf, F. Wappler

Ivestition bei ELBTAL



Im Werk ELBTAL der Frosta AG Bremerhaven welcher sich bekannterweise mit dem konservieren von Tiefkühlkost einen Namen macht, wird investiert.

Zum gefrieren muß ja nun mal Kälte erzeugt werden um die vorhandenen Maschinen und Anlagen zu betreiben. Um das auch energetisch optimal zu gestalten gibt es in diesem Werk seid 2012 ein Energiemanagement, welches im Jahr 2013 mit dem Energiemanagementsystem gemäß ISO 50001 zertifiziert wurde.

Um die vorhandenen Kälteanlagen energetisch optimal zu betreiben ist eine Austauschinvestition erforderlich. Dabei macht es sich erforderlich einen defekten Rückkühlkondensator durch einen leistungsstärkeren zu ersetzen um die Kühlleistung zu erhöhen und energetisch effektiver zu arbeiten.

Am Mittwoch den 20. Mai kamen nun dies Kondensatoren in Lommatzsch an und wurden mit Autokran an die vorbereitet Stelle innerhalb der Kälteerzeugung aufgestellt.

Die Arbeiten übernimmt die Fa. Kreuzträger Bremen als Spezialist für Kälteanlagen und für die vorbereitenden Arbeiten zeichnen folgende Firmen aus unserem Territorium:

Metallbau Guke, Löwe & Schulz sowie Elektrofirma Wittig.

GS

Kunst- und Handwerkermarkt auf dem WohnKulturGut in Gostewitz bei Riesa

Inzwischen eine wunderbare Tradition: Auch zum diesjährigen Pfingstfest fand der Kunst- und Handwerkermarkt im „WohnKulturGut“ in Gostewitz statt. Das Thema war diesmal Großbritannien.

Tausende Gäste haben am Pfingstwochenende den Kunst- und Handwerkermarkt in Gostewitz besucht. „Es war auch perfektes Marktwetter“, sagt Organisator und Hofbesitzer Jan Giehrisch. Im Vorjahr waren die großen Zuschauerströme ausgeblieben, weil es am Pfingstwochenende 2014 sehr heiß war. Dementsprechend hielt sich auch die Kauflaune der Marktbesucher in Grenzen.

Diesmal erfreuten sich Giehrisch, die anderen Organisatoren, freiwilligen Helfer sowie die rund 60 Künstler und Handwerker aber wieder über einen massenhaften Zustrom. Mottoland war in diesem Jahr England. Davon zeugten unter anderem die Arbeiten von Maler Markus Retzlaff und Fotograf Jörg Singer, die die Künstler nach ihrem Besuch in der Partnerstadt Rotherham extra für den Kunst- und Handwerkermarkt angefertigt haben.

Der Leipziger Mini „CIRCUS ELAWUTI“ war in diesem Jahr eine besondere Bereicherung auf dem Festhof.

GS



FREIZEIT UND VEREINE

Die 60 voll

Ellen Mosert, die Betreiberin der Rose'nei Antikcafé & Rosengarten in Birmenitz beging am 8. Mai ihren 60. Geburtstag. Neben ihren Kindern und Verwandten waren auch viele Cafe- Gäste zur Gratulation erschienen.

Wir schließen uns den Glückwünschen nachträglich an und wünsche ihr alles Gute für die Zukunft und weiteren schöne Jahre in ihrer Rose'nei.



Am Samstag den 13. und Sonntag den 14. Juni gibt es jeweils ab 10:00 Uhr das Rosenfest und Rosenmarkt im Garten.
GS

Neuer Belag

Seit letzten Monat kann man die Straße nach Altlommatzsch aus Richtung Freibad endlich wieder vernünftig befahren. Die gesamte Strecke ist mit einer neuen Bitumenschicht versehen. Dies machte sich ja erforderlich weil die Hauptzufahrt nach Altlommatzsch über die Oschatzer Straße von Grund auf saniert werden soll.

GS



Die Agrargenossenschaft Lommatzsch Pflege hat investiert



Mit einem Tag der offenen Tür oder besser gesagt mit einem Fest, wurden am Samstag den 16. Mai die neuen Kuhställe in Pitschütz eingeweiht. Dort stehen jetzt 1.000 Milchkühe in den Ställen, bisher waren es 850. Der Betrieb hat rund 7,2 Millionen Euro investiert, um ein neues Melkkarussell und Ställe zu bauen. Etwa 21.000 Kilogramm Milch werden am Tag abgemolken und in die Molkerei Ehrmann nach Freiberg geliefert.

GS



Die Erdbeerzeit beginnt



Seit vergangener Woche hat wieder die Selbstpflücke und der Verkauf von Erdbeeren begonnen. In Striegnitz bei Erdbeerbauer Klaus Berthold, gibt es wie in jedem Jahr, wieder diese Möglichkeit, sich mit köstlichen Erdbeeren zu versorgen.

GS



FREIZEIT UND VEREINE

Themenabend

Am 21. Mai 15 fand in der Bibliothek des Lommatzcher Schützenhauses ein Abend ganz unter dem Thema „Windel adé, Töpfchen oje“ statt.

Britta Schöne, Dipl.-Psychologin und Fachberaterin für Kindertagespflege im Familienzentrum Radebeul, war die Referentin des Abends und führte uns auf den richtigen und sicheren Weg ins Trockene. Dabei spielt eine sensible, kindgerechte Herangehensweise eine große Rolle, die berücksichtigt, dass jedes Kind seine Zeit hat, sein Trockenwerden selbst zu signalisieren und es kommt

auf uns als Erwachsene darauf an, die Zeichen zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren.

Unter den 26 Teilnehmern waren Eltern, Großeltern und Tagesmütter versammelt, die sich für das Thema interessierten und mit Ihren eigenen Erfahrungen, Meinungen und Erlebnissen zum Diskutieren und Austauschen anregten.

Am Schluss stand Frau Schöne für persönliche Fragen zur Verfügung.

Es war ein sehr gelungenes Miteinander. Ein Dankeschön an alle, die diesen Abend ermöglicht haben.

Kathleen Reiche

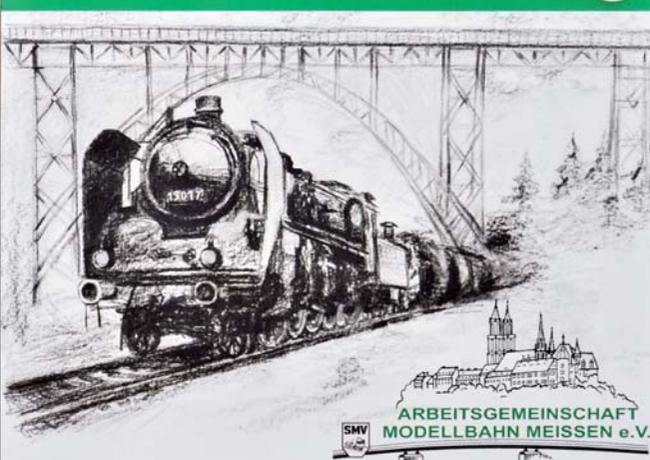
116. Modellbahnausstellung

Die Arbeitsgemeinschaft Modellbahn Meißen e. V. zeigt vom 3. bis 5. Juli 2015 in ihrem Domizil in Großkagen, eine große Modellbahnausstellung.

Geöffnet ist Freitag und Samstag 10 bis 18 Uhr und Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

GS

116. Modelleisenbahnausstellung




**ARBEITSGEMEINSCHAFT
MODELLBAHN MEIßEN e.V.**

Großkagen, ehem. Gasthof vom 03.07. bis 05.07.2015

Öffnungszeiten:
 Fr + Sa 10 – 18 Uhr · So 10 – 17 Uhr
www.agmeissen.de

NABU – Naturschutzbund Deutschland e. V.

Die Regionalgruppe Meißen des Naturschutzbundes (NABU) e. V. lädt alle Naturfreunde herzlich zur nächsten Veranstaltung ein. Am 19. Juni 2015 wird Professor Peter A. Schmidt in seinem Vortrag „Einheimische und sich einbürgernde nicht einheimische Gehölzarten in der Region Meißen“ vorstellen. Beginn der Veranstaltung ist 18:30 Uhr in der Freien Werkschule Meißen (Crasoberg/Pavillon), Zscheilaer Str. 19. Die Teilnahme ist kostenlos.

Cornelia Mäser

Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit

Regionalgruppe Meißen

Vorsitzende: Tanja Schumann

Parkstr. 22, 01561 Ebersbach OT Naunhof

Tel.: 0179 6387744 oder 035249 709287

Fax: 0351 8969740079

E-mail: rg.meissen@nabu-sachsen.de

Website: www.meissen.nabu-sachsen.de

Anzeigen

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen



Anzeigentelefon: 03722 50509-0

Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

**Anzeigenpreis
ab
23 Euro**

Weitere Informationen im Internet
unter: www.lommatzsch.de

Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
03722/50 50 90
info@riedel-verlag.de


RIEDEL
 Verlag & Druck KG

FREIZEIT UND VEREINE

Staatliche Studienakademie Riesa und WRM schließen Kooperationsvereinbarung

Die Berufsakademie Sachsen Staatliche Studienakademie Riesa und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Meißen (WRM) haben eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Darin bekräftigen beide Einrichtungen ihren Willen, zukünftig noch enger zusammen zu arbeiten. Das Ziel besteht insbesondere darin, die beiderseits vorhandenen Kontakte zur Wissenschaftslandschaft und zu den Unternehmen zu nutzen, um Forschung und Entwicklung, die Anwendung neuer Verfahren und Prozesse oder Produktneuentwicklungen in den Unternehmen des Landkreises zu unterstützen, aufzubauen oder zu erweitern.

Damit Unternehmen auch langfristig bestehen können, gewinnt der Bereich Forschung & Entwicklung auch im Landkreis Meißen an Bedeutung. Märkte als auch Anforderungen der Kunden ändern sich immer schneller. Wer gewisse Entwicklungen nicht aktiv mitgeht oder gar eine Vorreiterrolle übernimmt, könnte früher oder später Schwierigkeiten erlangen, seine Dienstleistungen oder Produkte abzusetzen. Wer hingegen frühzeitig Trends erkennt oder sogar Trends setzt, erschließt sich neue Märkte und Kunden.



Um das Ziel zu erreichen stehen die Staatliche Studienakademie Riesa und die WRM den Unternehmen im Landkreis Meißen dabei begleitend zur Seite. Dies reicht z.B. von der Planung derartiger Projekte über die Klärung etwaiger Finanzierungsfragen bis hin zum Bereitstellen von labortechnischen Ressourcen.

Quelle(Bild/Text): WRM GmbH

Anzeigen

KIRCHENNACHRICHTEN

■ Evangelisch-Lutherische Kirche

Kirchengemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz

■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz

14. Juni 2015

14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Lommatzscher Kirche mit Pfr. Bartsch

21. Juni 2015

14.00 Uhr Gottesdienst in der Neckanitzer Kirche mit Frau Bartsch

24. Juni 2015

18.00 Uhr Johannesandacht auf dem Friedhof Lommatzsch mit D. Keil

28. Juni 2015

10.00 Uhr Lesegottesdienst in der Lommatzscher Kirche mit A. Paditz

05. Juli 2015

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulende mit Melanie Wolf

11. Juli 2015

18.00 Uhr Sommer der Begegnung – Abendmahlsgottesdienst in der Leubener Kirche mit anschließendem Grillen im Pfarrhof

■ Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz:

Donnerstag, 18.06. 2015

18.00 Uhr Besuchsdiensttreff

Dienstag, 23.06. 2015

19.30 Uhr Hauskreis Hänsel bei Familie Krassa

Freitag, 26.06. 2015

20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis bei Familie Fink

Dienstag, 07.07. 2015

14.00 Uhr Mütterdienst

Freitag, 10.07. 2015

20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis bei Familie Unger

■ Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz:

13. Juni 2015

18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Dörschnitzer Kirche mit Pfrn. Kluge

24. Juni 2015

19.30 Uhr Johannesandacht auf dem Friedhof in Dörschnitz mit D. Keil

28. Juni 2015

09.30 Uhr Lesegottesdienst in der Striegnitzer Kirche mit Th. Busch

05. Juli 2015

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulende mit Melanie Wolf in Lommatzsch

11. Juli 2015

18.00 Uhr Sommer der Begegnung – Abendmahlsgottesdienst in der Leubener Kirche mit anschließendem Grillen im Pfarrhof

■ Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz:

Sonnabend, 13.06.2015

09.00 bis 12.00 Uhr Kidstreff in Dörschnitz

Mitteilung der Gemeindeverwaltung

Vom 22.06. bis 03.07.2015 ist das Pfarramt wegen Urlaub geschlossen. Bei Sterbefällen wenden sie sich bitte an Herrn Haferkorn Tel. 0163-6645476.

Einladung zur Sommeraktion

Ich habe in den letzten Wochen festgestellt, dass sich so gut wie jeder über Post freut. Umso mehr, wenn es eine fröhliche Postkarte ist. Deshalb dachte ich mir: Ich lade euch (auch die Erwachsenen) zu einer Sommeraktion ein. Wer gerne von einem netten Menschen Post bekommen möchte (Ob es nun eine Postkarte, ein langer Brief, ein Foto oder ein Päckchen Sand ist muss der Absender selbst entscheiden), hinterlässt im Pfarramt oder bei mir bis zum 05.07. seine Adresse. Ich werde dann losen und die Adressen verteilen. Somit schreibt jeder einmal und bekommt einmal Post. Ich bin gespannt, wer mitmachen möchte und freue mich auf viele fleißige Brief/Karten...Schreiber!

Melanie Wolf

DANKSAGUNGS-ANZEIGEN

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Freunden, Nachbarn und Bekannten für die gezeigte Anteilnahme

Beistand braucht,
wer einen
geliebten Menschen
verloren hat...

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, gutem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Horst Muster

* 3. März 1939 + 12. Juni 2015

möchten wir uns bei allen Bekannten, Nachbarn und Verwandten ganz herzlich für die Anteilnahme ganz herzlich bedanken.

Anzeigenpreis ab 23 Euro

Die ganz persönliche Art DANKE zu sagen:
DANKSAGUNGS-KARTEN



Bestellen Sie Ihre passende Karte zur Anzeige gleich mit:

- wir übernehmen Ihren Anzeigentext und Ihre individuelle Anzeigengestaltung
- Druck auf hochwertigem Grußkarten-Karton in verschiedenen Farben
- Umschlag weiß mit Gestaltung oder blanco
- Mindestbestellmenge 10 Stück
- Stückpreis nur 1,20 Euro

Wir beraten Sie gern.

Kartenformat:	Karten Farbigkeit:	Umschlagformat:	Umschlaggestaltung:
A 6 Langhülle	[Farbpalette]	A 6 Langhülle	• mit Gestaltung • oder blanco

Anzeigetelefon: 03722 50509-0
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

auflagenstärkste Zeitung im Ort: für jeden Haushalt ein Exemplar

Anzeige(n)

C
M
Y
K

KIRCHENNACHRICHTEN

Katholische Pfarrei St. Benno
 Wettinstr. 15
 01665 Meißen
 Tel.: 0 35 21 - 46 96 11
 Fax: 0 35 21 - 46 96 26
 E-Mail: Pfarramt@Kath-Kirche-Meissen.de



**Katholische Kirche Heiliges Kreuz
 in Lommatzsch**

Sonntag, 28.06.2015
 08.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 05.07.2015
 08.30 Uhr Heilige Messe
 10.00 Uhr Heilige Messe zum Dekanatstag
 in der Trinitatiskirche Riesa

Sonntag, 12.07.2015
 08.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 19.07.2015
 08.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26.07.2015
 08.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 02.08.2015
 08.30 Uhr Heilige Messe

**Katholische Kirche St. Benno
 in Meißen**

Samstag, 27.06.2015
 16.30 Uhr Heilige Messe in der St. Agnes Kapelle
 18.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 28.06.2015
 10.00 Uhr in der Pfarrkirche

Samstag, 04.07.2015
 18.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 05.07.2015
 10.00 Uhr Hl. Messe zum Dekanatstag in
 der Trinitatiskirche Riesa
 10.00 Uhr Wortgottesdienst in der St. Agnes Kapelle

Samstag, 11.07.2015
 16.30 Uhr Heilige Messe in der St. Agnes Kapelle
 18.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 12.07.2015
 10.00 Uhr in der Pfarrkirche

Samstag, 18.07.2015
 18.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 19.07.2015
 10.00 Uhr Heilige Messe in der Pfarrkirche
 10.00 Uhr Wortgottesdienst in der St. Agnes Kapelle

Samstag, 25.07.2015
 16.30 Uhr Heilige Messe in der St. Agnes Kapelle
 18.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 26.07.2015
 10.00 Uhr in der Pfarrkirche

Samstag, 01.08.2015
 18.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 02.08.2015
 10.00 Uhr Heilige Messe in der Pfarrkirche
 10.00 Uhr Wortgottesdienst in der St. Agnes Kapelle

Anzeigen

DANKE FÜR DIE ANTEILNAHME
 mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Beistand braucht,
 wer einen geliebten
 Menschen verloren
 hat...

...danken Sie für die
 Anteilnahme beim
 Abschied von einem
 geliebten Menschen.

Anzeigengeld
 * 3. März 1949 †
 möchten wir uns bei allen
 Freunden und Verwandten
 herzlich bedanken für die
 Anteilnahme und die
 Beistände während der
 Trauerzeit.

**Anzeigengeld
 preis ab
 23 Euro**

Anzeigentelefon: 03722 50509-0
 Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90

